

# Volksdorfer Zeitung

www.volksdorfer-zeitung.de

## IMMOBILIENHYPE

# Was ist ein Zuhause wert?

Super Lebensqualität im grünen Volksdorf: Besonders bei jungen Familien wird das „Dorf“ immer beliebter. Die Bevölkerung wächst - und die Immobilienpreise noch mehr.



**POST SCHLIESST**  
Ohnmacht, Wut  
und Bürgerzorn



**BUMMELN & SHOPPEN**  
„Wir sehen uns  
im Dorf!“



**P+R-FLÜCHTLINGE**  
Knöllchenflut  
im Wohngebiet



## Unsere Marktnähe ist Ihr Erfolg!



AXEL BETH  
Geschäftsführender Gesellschafter

In den letzten sieben Jahren konnten wir 52 % der uns anvertrauten Immobilien an vorgemerkte Kunden unserer internen Kartei vermitteln. Da die Nachfrage das Angebot bei weitem übersteigt, ist jetzt der ideale Zeitpunkt gekommen, um über einen Verkauf oder eine Vermietung nachzudenken.

### *Sie haben Zweifel?*

Auch ohne konkrete Verkaufsabsichten können wir Ihnen wertvolle Tipps zum Thema Wertverbesserung durch Grundstücksteilung, Neubebauung, Ausbau und Renovierung geben. Es kostet Sie nur einen Anruf, eine E-Mail oder einen Besuch in unserem Shop im Alstertal.



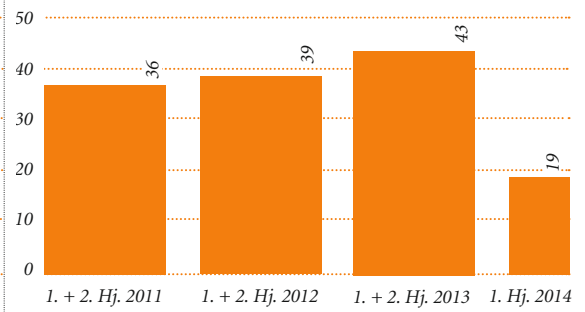
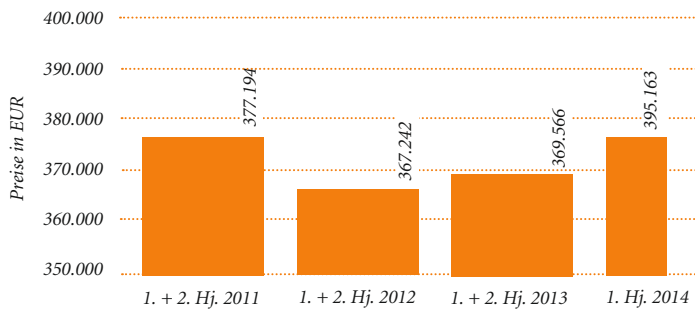
## 7 Schritte eines erfolgreichen Verkaufs in Volksdorf

- 01 | Wir haben 163 Interessenten angesprochen.
- 02 | Es wurden 14 Besichtigungen durchgeführt.
- 03 | Innerhalb von 2,5 Monaten konnten wir die Käufer finden.
- 04 | Insgesamt gab es vier Familien, die diese Immobilie kaufen wollten.
- 05 | Durch intensive Verhandlungen konnten wir die Wünsche der Verkäufer erfüllen.
- 06 | Es konnte nur ein Interessentenpaar den Zuschlag bekommen.
- 07 | Eine Familie aus dem Münchner Umkreis freut sich, nun im schönen Volksdorf ein neues Zuhause gefunden zu haben.



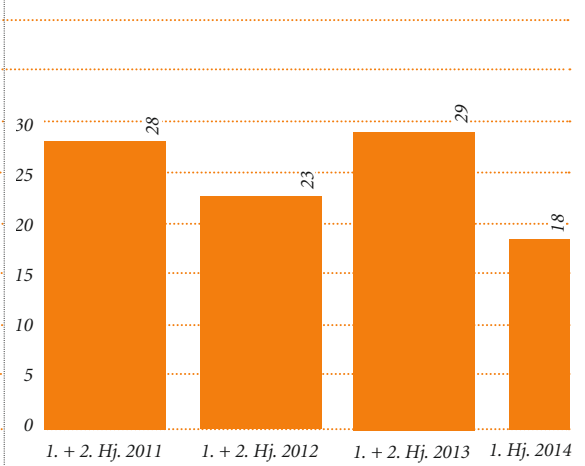
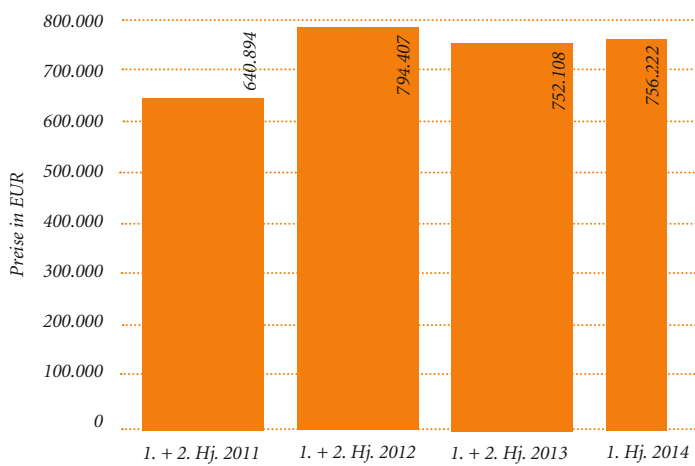
Volksdorf// DURCHSCHNITTSKAUFPREISE HÄUSER 250.000,- BIS 500.000 EUR

ANZAHL KAUFFÄLLE HÄUSER 250.000,- BIS 500.000,- EUR



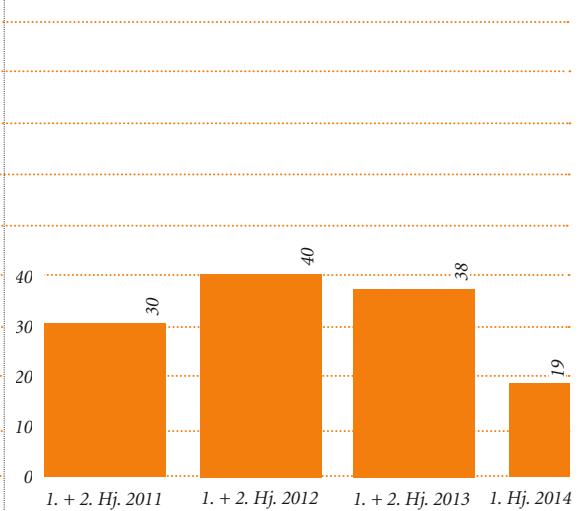
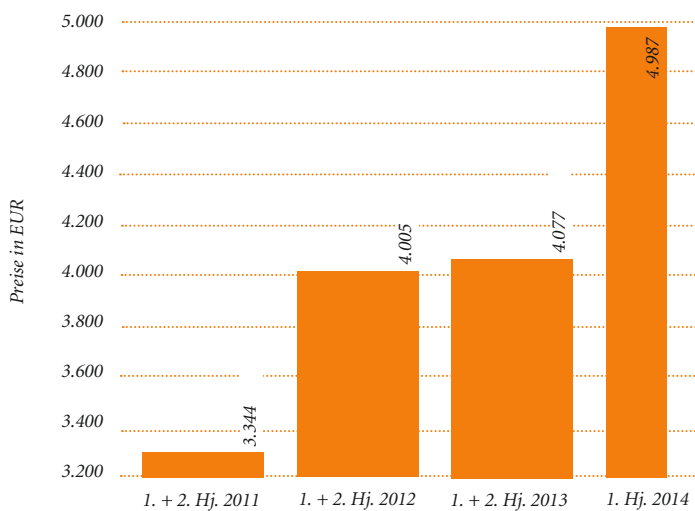
Volksdorf// DURCHSCHNITTSKAUFPREISE HÄUSER ÜBER 500.000,- EUR

ANZAHL KAUFFÄLLE HÄUSER ÜBER 500.000,- EUR



Volksdorf// DURCHSCHNITTSKAUFPREISE ETW ÜBER 3.000,- EUR/M<sup>2</sup>

ANZAHL KAUFFÄLLE ETW ÜBER 3.000,- EUR/M<sup>2</sup>



Quelle: Gutachterausschuss (Erst- und Wiederverkäufe)



- 6 Post sucht neuen Standort**  
Politik appelliert an POST Finanzbank
- 7 Es wird österlich im Dorf**  
Hoppel und Langohr verteilen leckere Schoko-Eier am Oster-Samstag
- 8 Immobilienhimmel ohne Grenzen?**  
Preise auf hohem Niveau
- 9 Schmetterlinge in der Kita**  
Frühjahrsprojekt in der Libelle
- 10 Rahmenplan reloaded**  
Bürger planen Zukunft des Stadtteils
- 12 Bummeln, Klönen, Shoppen**  
Verkaufsoffener Sonntag im Dorf und Bauernmarkt im Museumsdorf
- 14 Die Osterwoche am Rockenhof**  
Osterprogramm mit Johannespassion, Osternacht und Jazz-Gottesdienst
- 16 Tagesfahrt ins Arboretum**  
Gartenfreude mit dem Kulturkreis
- 17 Schöne neue Saunawelt**  
Parkbad Volksdorf frisch renoviert
- 19 Volksdorf offline**  
Begegnung mit außergewöhnlichen Menschen
- 20 Zahlen? Sonnabends nie!**  
Händler zahlen P+R-Parkplätze für ihre Kunden
- 21 DVD-Verlosung**  
5 DVDs „Im Takt der alten Zeit“ des Museumsdorfs zu gewinnen
- 22 Bilderbuchkino in der Rose**  
Programm der Bücherhalle
- 23 Hot Cats in der Kate**  
Neues aus der Kunstkate
- 25 Auf den Hund gekommen?**  
Hundeparadies oder Ärgernis?
- 26 Aktiv seit 67 Jahren**  
Bürgerverein Walddörfer - seit 1948
- 28 Neulichs im Dorf...**  
Hermine Wolf wird zugeparkt...
- 29 „... und plötzlich hatte ich die Lösung“**  
Claus Knupper - Der Erfinder des Snackholders
- 30 Frühlingsmusik in der Residenz**  
Programm der Residenz am Wiesenkamp

**Volksdorfer Zeitung**  
Wir erklären Nachbarschaft  
und geben Orientierung.



## Ein neuer Spiegel der Stadtteilkultur?



WULF DENECKE

**Ja – wir wollen es noch schwarz auf weiß! Und auch mit bunten Bildern!** Zwar wächst der Konsum der digitalen Angebote, und immer schneller klicken wir das meiste weg und lassen es in dem Papierkorb verschwinden, der scheinbar nie voll wird. Oder wir zappen uns durch die Programme, um den Werbe-

blöcken zu entfliehen... Oder wir surfen ziellos im Netz und posten unsere letzten Selfies bei facebook. Aber ehrlich: Wer genießt nicht die ruhige Stunde mit den Neuigkeiten aus dem Stadtteil auf dem Schoß? Auch die Leseratte, die nach drei Stunden und hundert Seiten erschöpft den Roman für eine Weile zur Seite legt, erholt sich bei den Appetithappen aus der Stadtteilzeitung. Sie ist der Spiegel der Kultur im Stadtteil: Dazu gehört nicht nur das Programm des Kulturkreises, nicht nur das Konzert im Wagnerhof oder das philosophische Gespräch in der Kunstkate. Dazu gehört ebenso die „Leibeskultur“ im Fitness-Studio und der Spinnkreis im Museumsdorf, dazu gehören die „Jugend-forscht“-Erfolge wie die Theateraufführungen der Schulen, die Diskussionen um die Verkehrssituation genauso wie die um den Umweltschutz in Wald und Feld...

Genug der Beispiele, die sich noch lange weiter aufzählen ließen. Wir dürfen hoffen, dass wir in der Volksdorfer Zeitung nicht nur Ankündigungen lesen werden, sondern auch das, was den Spiegel erst zum Spiegel macht: Kommentare und Kritiken zu den wesentlichen kulturellen Ereignissen, die sich in Volksdorf abspielen. Aber auch das Pro und Kontra zu umstrittenen kommunalpolitischen Entscheidungen, die gleichfalls zum Kulturgeschehen im Stadtteil gehören. Lassen wir uns überraschen!



### Liebe Leser,

ab heute erscheint zum Ende eines jeden Monats die **Volksdorfer Zeitung**. Es ist ein redaktionelles Gemeinschaftsprojekt, an dem sich viele Bürger beteiligen.

Das Magazin widmet sich den Belangen unseres Stadtteils. Fair, sachlich, ausgewogen, überparteilich unabhängig, menschlich und überraschend. Wir wollen weder

eine „PR-Jule“ noch ein „Anzeigen-Friedhof“ sein. Für uns ist Journalismus eine Passion und wir arbeiten dafür, dass unser Stadtteil, die „Perle der Walddörfer“, nachhaltig seine einzigartigen Qualitäten behält.

Wir berichten aus den Vereinen, aus Politik und Verwaltung, engagieren uns für Kultur, Kinder, Jugend und Schule und setzen uns für die Interessen unserer älteren Mitbürger ein.

Sie können die **Volksdorfer Zeitung** auch abonnieren. Für einen Jahresbetrag von 18 Euro (zur Deckung der Portokosten) senden wir Ihnen die aktuelle Zeitung sofort nach Erscheinen per Post zu. Druckfrisch. Damit haben Sie die Sicherheit, dass Sie keine Ausgabe verpassen. Übrigens, ab der kommenden Ausgabe, die am Donnerstag, 23. April 2015 erscheint, drucken wir Ihre **privaten Kleinanzeigen** kostenfrei ab. Senden Sie uns Ihren Text per Post oder E-Mail.

Wenn Sie Lust haben, als **freier Journalist** redaktionell mitzuwirken, so freuen wir uns auf Ihren Anruf (Tel. 040 – 307 39 333) oder Ihre E-Mail an „verlag@volksdorfer-zeitung.de“.

**Ihr Manfred R. Heinz**  
Herausgeber



## NEU IN VOLKSDORF

# „Balu und Du“ - Die Malteser suchen Mentoren

➤ **Lebenslustig und unkompliziert ist „Balu“**, der Bär aus dem Zeichentrickfilm „Das Dschungelbuch“, der den kleinen Jungen „Mogli“ unter seine Fittiche nimmt. Genau nach diesem Leinwand-Vorbild funktioniert das Mentoren-Projekt „Balu und Du“. In vielen anderen Städten wird es bereits seit 2012 praktiziert. Ab April startet „Balu und Du“ auch in Volksdorf.

Junge Erwachsene im Alter zwischen 18 und 30 Jahren übernehmen ein Jahr lang die Patenschaft für ein Grundschulkind. Einmal pro Woche unternehmen die so genannten Tandems etwas miteinander: Basteln, Radfahren, Inline-Skaten oder einfach nur Klönen. Und so einen bärenstarken Freund, einen Balu, können die Grundschüler oft gut gebrau-

chen. Stark und selbstbewusst kann eine solche Partnerschaft die Kinder machen und die Balus lernen ihre Stadt noch einmal mit Kinderaugen kennen. In Hamburg organisiert der Malteser Hilfsdienst e.V. das Projekt und sucht ab sofort junge Menschen, die sich als Mentoren bei „Balu und Du“ engagieren wollen. Pädagogisches Vorwissen brauchen die Mentoren nicht mitbringen, dafür Verlässlichkeit und Interesse an Kindern.

**Informationen zum Projekt** gibt Kathrin Pentz vom Malteser Hilfsdienst unter Tel. 040/20 94 08 64 oder per E-Mail an [kathrin.pentz@malteser.org](mailto:kathrin.pentz@malteser.org)

**Junge Erwachsene mit einem „Paten“ huckepack: Ab April startet das Programm in Volksdorf.**



Weit über den Stadtteil hinaus war -seit 1992- das WIENER KAFFEEHAUS am Wiesenhöfen ein Begriff für köstliche Frühstücksvariationen und ein exquisites Sortiment hausgebackener Köstlichkeiten.

Im Sommer 2014 hat das WIENER KAFFEEHAUS sein neues Domizil in der Ohlendorff'schen Villa bezogen. In diesem einzigartigen Ambiente, in wunderschönen Räumen mit Bibliothek, Wintergarten und Südterrasse zum Park, mit einem 6 m langen Kuchentresen hausgemachter Konditoreispezialitäten, präsentiert sich eine Oase der Behaglichkeit für Genießer, die Qualität erkennen und schätzen.

Von Montag bis Freitag lädt das köstliche Frühstück á la carte ab 9.00 Uhr zum genußvollen Start in den Tag ein. Am Samstag und Sonntag verwöhnt die Villa von 10.00 bis 14.00 Uhr ihre Gäste mit einem Brunchbuffet, natürlich inklusiv Kaffee, Tee und Säften. Gern nehmen wir Ihre Reservierung für Gruppen bis zu 60 Personen entgegen. Von Montag bis Freitag erwartet Sie von 12.00- 14.00 Uhr ein Mittagstisch, täglich wechselnd und frisch gekocht.

**Am Donnerstag, den 30. April**, laden wir ab 20 Uhr zum „**Tanz in den Mai**“. Mit Musik aus den Charts, mit Schlagern und Klassikern aus Rock und Pop wollen wir in den Mai feiern. Es erwartet sie frisch gezapftes Bier, erlesene Weine und köstliche Cocktails. Herzhafte kleine Speisen runden den Abend ab. Lockere Atmosphäre an Stehtischen oder auch an unseren Café Tischen. Der Eintrittspreis beinhaltet ein Glas Sekt zur Begrüßung. Karten im Vorverkauf im Wiener Kaffeehaus € 19,- und an der Abendkasse für € 24,-.

*Wir freuen uns auf Sie!*

*Die  
Villa*

Ihr Wiener Kaffeehaus in der Ohlendorff'schen Villa Volksdorf, Im Alten Dorfe 28, Telefon 040 - 603 25 58





Seit Jahrzehnten gehörte die POST in der Weißen Rose zum alltäglichen Bild des Dorfes.

Ein gewohntes - und oft ärgerliches - Bild: Das Warten im Schalterraum des gut besuchten Postamtes.

FOTOS: SCHLANGE



## STREITPUNKT

# Post sucht neuen Standort

Filiale in der Weißen Rose wird am 31. März geschlossen

➤ **Ratlosigkeit und Empörung im Dorf:** die Nachricht, dass die Post in der Weißen Rose zum 31. März schließt, kam unerwartet. Der Mietvertrag war ausgelaufen. Die Postbank-Zentrale in Bonn teilte der VOLKSDORFER ZEITUNG am 9. März mit, dass sie schnellstmöglich - in unmittelbarer Nähe zum bisherigen Standort - ein neues Finanzcenter eröffnen will. Diese Bemühungen laufen auf Hochtouren. Leere, zentrumsnahe Flächen gibt es, wie die Leerstände in der Eulenkrog-Passage beweisen. Bis zu einer Neueröffnung bittet die Post, die umliegenden Centren zu nutzen. Das ist mühevoll und aufwendig. Besonders ältere und mobilitätseingeschränkte Bürger brauchen ihre Post im Dorf, wo sie Einschreiben, Päckchen und Pakete sowie weitere Postleistungen nutzen können.

Die Meldung im HEIMAT ECHO am 18. März: „Den Mitarbeitern wurde jetzt – teilweise sehr kurzfristig – gekündigt“ ist unrichtig und schürt Emotionen. Der Sprecher der Postbank in Bonn teilte der VOLKSDORFER ZEITUNG am vergan-

genen Freitag schriftlich mit: „Fakt ist, die Mitarbeiter werden in Fällen, in denen eine Filiale geschlossen, umgebaut oder zusammengelegt wird, in anderen Filialen eingesetzt. Dies ist auch in HH-Volksdorf so vorgesehen. Alle anderen Aussagen sind definitiv falsch. Derartige Aussagen verunsichern zudem unsere Mitarbeiter vor Ort und sind aus meiner Sicht absolut verantwortungslos“.

### Verhandlungen mit der Postbank gefordert

Die Schließung der Post ist auch Tagungspunkt auf der morgigen Regionalausschusssitzung (Donnerstag, 26. März, Beginn um 18 Uhr in der Aula Gymnasium Ohlstedt, Sthamerstraße 55).

Zum Beschluss steht u.a. ein interfraktioneller Antrag von SPD und Grünen an die Bezirksversammlung: „Die Vorsitzende des Regionalausschusses wird gebeten, umgehend in Verhandlungen mit der Postbank zu treten, um die Dienstleistungen der Post in Volksdorf, zumindest durch eine Filiallösung, auch zukünftig sicher zu stellen.“ Die CDU

bringt den Beschluss zur Abstimmung: „Der Regionalausschuss bedauert die Schließung von Postbank und Post in Volksdorf. Der Regionalausschuss missbilligt, dass keine rechtzeitige Information der zuständigen Gebietskörperschaft gemäß Post-Universaldienstverordnung erfolgt ist. Die zuständigen Stellen werden aufgefordert, sich nachdrücklich dafür einzusetzen, dass in Volksdorf weiterhin die bisher angebotenen Post-Dienstleistungen in vollem Umfang und ohne zeitliche Unterbrechung angeboten werden. Der Bezirksamtsleiter wird gebeten, einen Vertreter der Deutsche Post AG zur nächsten Sitzung des Regionalausschusses einzuladen“. Vor und nach der öffentlichen Sitzung haben Bürger im Rahmen einer „Bürgerstunde“ die Möglichkeit, sich direkt an die Ausschuss-Mitglieder zu wenden.

➤ **Die aktuelle Tagesordnung** finden Sie im Internet unter „volksdorfer-zeitung.de“. Im April tagt der Regionalausschuss Walddorfer am 23.04. um 18 Uhr in der Aula der Stadteilschule Bergstedt.

## POST-Dienste in der Nachbarschaft

- SASEL**  
Saseler Markt 22
- AHRENSBURG:**  
Hagener Allee 22
- BERNE**  
Herm.-Balk-Str. 99
- RAHLSTEDT**  
Apostelweg 4-6
- POPPENBÜTTEL**  
Heegbarg 6a
- AMMERSBEK**  
Georg-Sasse-Str. 99
- Bargeld-Abhebung:**  
**Shell Tankstelle,**  
Claus-Ferck-Straße
- Deutsche Bank,**  
Im Alten Dorfe 25-27



**EIEIEI**

## Es wird österlich in Volksdorf!

➤ **Es wird plüschig, süß und farbenfroh** - Nein, in Volksdorf eröffnet kein kitschiger Laden für Sitzmöbel - Es ist wieder Osterzeit! Grund genug für die beiden Osterhasen „Hoppe!“ und „Langohr“, um Volksdorf einen Besuch abzustatten und Groß und Klein mit vielen leckeren Ostereiern zu überraschen. Die beiden werden am Ostersonntag von 9:30 bis 13:00 Uhr von der HASPA bis zum U-Bahnhof über die Weiße Rose auf und ab schlendern. Es lohnt sich also die Kinder mit zum Einkaufen zu nehmen. Die Aktion ist mittlerweile bereits Tradition in Volksdorf und wird jährlich durch die Interessengemeinschaft Volksdorfer Kaufleute sowie FIELMANN ermöglicht. Dies ist nur ein Beispiel dafür, dass Einkaufen in Volksdorf etwas Besonderes ist. Kommen Sie vorbei und starten Sie in ein fröhliches Osterfest!



**Hoppel oder Langohr? Auf jeden Fall lohnt es sich, Ostersonntag im Dorf einzukaufen!**

# LOEWE.

## Loewe Art. Einfach schön.

Der neue Loewe Art bietet Ihnen perfektes Smart Home Entertainment: Die weltweit schnellsten Umschaltzeiten, ein gestochen scharfes Ultra-HD-Bild, einfache Bedienbarkeit und ganz einfach pures Fernseherlebnis.  
**Mehr bei uns im Loewe Fachhandel.**

**Neuheit:**  
**Loewe Ultra HD**

**Verkaufsoffener Sonntag**  
**29. März 2015**  
**von 13.00 bis 18.00 Uhr**

**media@home**  
**Badje-Ott**

Weisse Rose 17 • 22359 Hamburg  
T 040 / 60 34 84 9 • F 040 / 60 30 32 9  
badje-ott@t-online.de  
www.badje-ott.de





Ländliche Idylle neben perfekter Infrastruktur – das zieht immer mehr junge Familien nach Volksdorf.

## BEGEHRTES VOLKSDORF

# Immobilienhimmel ohne Grenzen?

Man sagt, es gäbe drei Kriterien, die den Wert einer Immobilie bestimmen: Lage, Lage, Lage. Volksdorf, die „Perle der Walddörfer“, scheint diese zu erfüllen.



### Volksdorf

- Mehr als **20.000** Einwohner
- Doppelt so viele Haushalte mit **Kindern**, als im Rest der Stadt
- **20-27%** weniger Ein-Personen-Haushalte
- **4,7%** Ausländeranteil, das entspricht 0,5% der in Hamburg lebenden Ausländer
- **Viel Zuzug**, Geburten- und Sterberaten nahezu ausgeglichen
- **2%** Arbeitslosigkeit

VON HARRY HALLER

➤ **Laut Mietspiegel** liegt der Preis für einen Quadratmeter Wohnraum in Volksdorf derzeit bei durchschnittlich 11,50 Euro zuzüglich Nebenkosten. Wer das Heim gern sein Eigen nennt, greift tief in die Tasche. Ein „Einfamiliengrundstück in hervorragender Lage“ (mit einer Größe von 831 qm) wird maklerseitig in Volksdorf für 545.000 Euro (plus Courtage) angeboten. Ein Penthouse (5 Zimmer, 156 qm) kann durchaus schon einmal 758.000,- Euro kosten. Die Vier-Zimmer-Wohnung am Ohlendorff'schen Park mit einer Wohnfläche von 128,56 qm liegt bei ca. 585.000 Euro. Stolze Preise! Gleichwohl wird spekuliert, dass der Immobilienboom anhält und sich die Summen weiter nach oben bewegen. Die Hypothekenzinsen sind auf extrem niedrigen Niveau und die Angebotsknappheit treibt den Preis ebenfalls in die Höhe.

Tatsächlich weist Volksdorf eine Lebensqualität auf, über die nur wenige Hamburger

Stadtteile verfügen: Der Ort hat ein attraktives Zentrum mit einem breit gefächerten Angebot, das alltägliche Wünsche erfüllt. In kurzer Entfernung finden sich Bücherhalle, Fachgeschäfte, Banken und Sparkassen. Das Angebot an Ärzten und Apotheken ist ebenso umfassend, wie die Zahl der Apotheken, Friseure, Bäcker, Floristen und Reisebüros. Jeweils am Mittwoch und Sonnabend lädt der Wochenmarkt zum Besuch ein, er ist einer der schönsten in Hamburg.

### Der Name „Walddörfer“ verpflichtet

Mitten im Dorf die „Ohlendorff'sche Villa“, mit herrlichem Blick in die Parkanlagen. Kindergärten gibt es genug und auch die Zahl der Grund- und weiterführenden Schulen ist beeindruckend. Man wohnt im Grünen und ist gleichwohl verkehrstechnisch ideal angebunden. U-Bahnhöfe und Bushaltestellen sind in wenigen Gehminuten zu erreichen. Ein Naturbad sowie ein Parkbad mit vorzüglicher Saunalandschaft gehören ebenso zu Volksdorf,

wie das populäre Kino, die „KORALLE“. Fast überflüssig zu erwähnen, dass dieser Stadtteil mit der „Amalie“ auch über ein Krankenhaus verfügt.

### Neue Wohnmodelle

In den letzten Jahren ist die Bevölkerung stark angewachsen. Begehrlichkeit treibt Preise in die Höhe und fordert neue Wohnmodelle. Wo einst ein kleines Häuschen inmitten eines großen Garten stand, finden wir heute Mehrfamilienanlagen, die den Boden versiegeln. Die dichter werdende Bebauung stellt Architekten und Planer vor neue Herausforderungen. Es gilt ausreichend Abstand zu schaffen, um die Privatsphäre zu gewährleisten.

Hamburgs Oberbaudirektor Jörn Walter weiß, dass eine effiziente Nutzung von Flächen unabdingbar ist. Wir brauchen mehr Sozialwohnungen und auch für Asylanten gilt es Wohnraum zu schaffen. Politik und Verwaltung sind aufgefordert, den besonderen Charme des Stadtteils zu bewahren.

Der Name „Walddörfer“ verpflichtet.



## FRÜHJAHRSPROJEKT

# Schmetterlinge in der Kita Libelle

VON JULIA MÜLLER

### Wir alle spüren es in den letzten Tagen:

Der Frühling naht und kommt dieses Jahr mit großen Schritten! Die ersten Krokusse und Schneeglöckchen stecken bereits seit einigen Tagen munter ihre Köpfe der Sonne entgegen und verschönern die aktuell noch kahlen Wiesen und Landschaften. Wir möchten diese besondere Zeit für die Kinder in unserer Kita mit einem mehrwöchigen pädagogischen Projekt verschönern und erlebbar machen.

Die Kita Libelle besteht seit 2011 im Hamburger Stadtteil Volksdorf. Sie befindet sich in der Straße Buchenkamp, ganz in der Nähe der gleichnamigen U-Bahn Station. Unser Haus bietet Platz für ca. 140 Kinder, die in vier Krippen- und vier

Elementargruppen an fünf Tagen in der Woche die Welt, sich selbst und ihre Mitmenschen entdecken.

Bereits im letzten Jahr begeisterten wir die Kinder und Eltern mit einem Frühjahrsprojekt rund um das Schaf Lotta. Lotta kam von einem nahegelegenen Bauernhof und wurde über den Frühling regelmäßig von unseren Kindern besucht. Sie durften beim Scheren des Schafes zusehen und dessen Wolle für weiterführende Basteleien und Handarbeiten behalten. Zum Ende des Projektes besuchte uns das Schaf sogar selbst in der Einrichtung, was für die Kinder ein echtes Highlight darstellte.

Auch dieses Jahr wird es in der Kita Libelle wieder ein gruppenübergreifendes Frühjahrsprojekt geben. 2015 wird sich alles um das Thema



### Schon bald wird es in der Kita am Buchenkamp frühlingsbunt werden.

Schmetterlinge drehen. Mehrere Raupenaufzuchtstationen für das Haus sind bereits bestellt. In Kürze werden auch die dazugehörigen Raupen eintreffen, die dann von den Kindern, gemeinsam mit den PädagogInnen gepflegt, aufgezogen und bis zu Ihrer Verwandlung in einen Schmetterling beobachtet werden. Begleitet wird der Prozess durch eine Vielzahl von Liedern, künstlerischen Projekten und Spielen rund um das Thema. Auch eine Bücher-

kiste aus der hiesigen Bücherhalle, gefüllt mit passenden Geschichten und Sachbüchern wird die Kinder an Raupen und Schmetterlinge und damit ein Stück weit an das Thema Frühling heranführen. Wir freuen uns auf eine bunte Projektzeit, viele schöne Entdeckungen und auf das gemeinsame Freisetzen jedes einzelnen Schmetterlings.

*„Ein Kind ist wie ein Schmetterling im Wind: Manche können höher fliegen als andere, aber jedes fliegt so gut es kann.“*

*Warum sollte man eins mit dem anderen vergleichen? Jedes ist anders! Jedes ist wunderbar!“*

# Verkaufsoffener Sonntag in Volksdorf am 29. März von 13 bis 18 Uhr bei Augenoptik Bernstiel



Switchen Sie sich frei!



## Wir zeigen Ihnen SWITCH-IT - die gesamte Kollektion -

Mit dem einzigartigen Wechselsystem ergeben sich nahezu unbegrenzte Kombinationsmöglichkeiten.



Am U-Bahnhof Volksdorf ■ Claus-Ferk-Straße 12  
☎ 040-6034345 ■ [www.bernstiel.de](http://www.bernstiel.de)





Mehr Verkehr durch mehr Anwohner - grade im Ortskern besteht Handlungsbedarf.

## „BÜNDNIS VOLKSDORF“

# Rahmenplan reloaded

Bürger-Bündnis holt den städtebaulichen Rahmenplan aus der Versenkung

Lang ist es her, dass Bürger aus Volksdorf auf Einladung der Verwaltung, unter Begleitung von Fachleuten, gemeinsam einen „Städtebaulichen Rahmenplan für Volksdorf“ ausgearbeitet haben. Das Ergebnis lag 2007 vor. Leider verschwand es wieder aus dem Blickpunkt.

Vor geraumer Zeit machten sich wiederum Bürger aus Volksdorf daran, den „Städtebaulichen Rahmenplan für Volksdorf“ aus der Versenkung zu holen und eine Wiederbelebung auszuloten. Es sind Bürger aus verschiedenen Volksdorfer Vereinen und Institutionen,

die sich als Gruppe nun „Bündnis Volksdorf“ nennen. Anfang 2014 ging das „Bündnis Volksdorf“ erstmalig mit einer Broschüre an die Öffentlichkeit.

Seit 2007 hat sich in Volksdorf einiges getan. An den Rändern des Ortskerns sind zwei Kreisel entstanden, das Parkhaus am Bahnhof wurde fertiggestellt, der Bahnhofsvorplatz erhielt ein neues Gesicht, die abgebrannte Räucherkatze erstrahlt im neuen Glanz ...

### Neuralgische Punkte im Ortskern

Im Innern des Ortskerns geschah lange nichts, bis auf die Tatsache, dass ein erfolgreiches Bürgerbegehren, die Ohlendorfsche Villa betreffend, auf seine Umsetzung wartete. Nun endlich wird sichtbar, dass an diesem zentralen Punkt neue Akzente gesetzt wurden, deren Konsequenzen - drei Wohnblöcke direkt neben der Villa, verlorene Parkplätze daneben, mehr Verkehr durch mehr Anwohner - noch nicht allen deutlich geworden sind.

Das „Bündnis Volksdorf“ sieht mit dem vergessenen Rahmenplan vor Augen an vielen neuralgischen Punkten des Ortskerns Handlungsbedarf. Das ist in dem vierseitigen Faltblatt verdeutlicht worden, das im Internet (unter [www.volksdorfer-zeitung.de](http://www.volksdorfer-zeitung.de)) nachzulesen ist. Die wichtigste Frage bleibt,

wie aus dem Handlungsbedarf Handeln wird.

Blicken wir kurz zurück: Im Februar 2013 konstituierte sich das Bündnis um den zentralen Gedanken, Überlegungen zur Aufwertung des Ortskerns anzustellen, um die Ergebnisse anschließend in die öffentliche Diskussion zu tragen. Deshalb wurden in den Folgewochen, die seit gut fünf Jahren europaweit laufenden Anstrengungen einer urbanen „Mobilitätskultur“ referiert und im Gespräch vertieft, damit das, was in Deutschlands Städten unter dem Begriff der Gemeinschaftsstraße immer häufiger Gestalt annimmt, auch in Hamburg bekannt wird.

### Urbane Mobilitätskultur

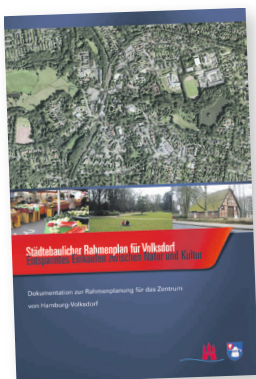
Hier sind die regierenden Sozialdemokraten bisher grundsätzlich abgeneigt, diese veränderte Perspektive einer städtischen Verkehrsinfrastruktur in die städtebaulichen Planungen einzubeziehen. Das war nicht immer so: Vor der Wahl zur Bürgerschaft 2011 hat die SPD Wandsbek CDU und FDP noch vorgeworfen, sie gäben die Option für diese Maßnahme grundlos preis. (Quelle: Wahlkampfmaterial der SPD)

In den Sommermonaten 2013 legte sich das Bündnis darauf fest, seine Überlegungen vorerst ausschließlich auf den inneren Ortskern zu kon-

zentrieren und seine Vorschläge in einer Form zu unterbreiten, die es den kommunalpolitischen Gremien und interessierten Bürgern erlaubt, zu einzelnen Planungseinheiten, den sogenannten „Modulen“, Stellung zu nehmen und die Möglichkeiten für eine Umsetzung zu formulieren.

In den Wintermonaten 2013 konzentrierte sich die Arbeit im Bündnis darauf, die Module so zu umreißen, dass es möglich wurde, einige von ihnen in einem Faltblatt knapp zu Papier zu bringen. Der Entwurf des Faltblatts wurde zu Beginn dieses Jahres in eine druckreife Form gebracht. Das Bündnis Volksdorf ist in den Wochen vor der Bezirkswahl dabei, seine Vorstellungen in Bürgergesprächen und Wahlveranstaltungen in die Diskussion zu bringen. Diese Auseinandersetzungen um die Zukunft Volksdorfs sollen auch nach der Wahl in Gesprächen mit den Abgeordneten der Bezirksversammlung fortgesetzt werden.

Bei der letzten Stadtteilkonferenz regte das „Bündnis Volksdorf“ an, dass jährlich über den Stand der Planung von Maßnahmen und deren Umsetzung berichtet wird. Das Thema „Ortskerngestaltung“ ist für Volksdorf zu wichtig, um nur sporadisch in der Öffentlichkeit bekannt gemacht zu werden.



### Den „Städtebaulichen Rahmenplan für Volksdorf“

- Dokumentation für die Rahmenplanung des Zentrums Hamburg-Volksdorf“ finden Sie im Internet unter [www.volksdorfer-zeitung.de](http://www.volksdorfer-zeitung.de)



# Siemens Hörsysteme: Testhörer gesucht!

Werden Sie einer von 500 Testhörern bei den HÖREX Meisterfachbetrieben.



Beeindruckend klar: Das Hörgerät Pure binax ermöglicht das Heraushören von Wichtigem, sogar in besonders geräuschvoller Umgebung.

## Richtwirkung Plus für präzises Hören im Störlärm



**D**ie HörExperten der HÖREX Hör-Akustik eG suchen ab sofort 500 Testhörer. Nehmen Sie teil und prüfen Sie die Qualität der neuesten Technologie von Siemens Hörsystemen – kostenlos und unverbindlich!

### Per Smartphone bedienen

Smartphones gehören zunehmend zum modernen Leben. Auch Hörgeräteträger profitieren davon: Pure binax kann z.B. per App diskret fernbedient werden.

### Neue Hörqualität erleben

Sie haben die Gelegenheit, eine neue Welt der Hörqualität zu erleben: mit Siemens Pure binax. Diese Hörgeräte sind mit einer neu entwickelten Technologie ausgestattet, die das rechte und linke Hörgerät drahtlos zu einer Einheit verbindet. Durch den Austausch von Audiodaten werden Unterhaltungen wesentlich leichter hörbar – insbesondere in lauten und herausfordernden Hörsituationen wie auf einer Geburtstagsfeier.

### Pure binax testen – gratis

Testen Sie jetzt bei uns das neue Pure binax – völlig kostenlos und unverbindlich!

die hörmeister®  
**20x im Norden und auch in Ihrer Nähe:**



**in Volksdorf:**  
Farmsener Landstraße 202  
Tel. 040 / 8000 71 43

**in Poppenbüttel:**  
Stormarnplatz 1  
Tel. 040 / 600 39 600

**in Sasel:**  
Saseler Markt 10  
Tel. 040 / 642 22 880


[www.die-hoermeister.de](http://www.die-hoermeister.de)


### Hochentwickelte Funktionen

Hochentwickelte Funktionen wie Richtwirkung Plus sorgen dafür, dass sich die Hörgeräte selbständig nach vorne auf den Gesprächspartner ausrichten. Nebengeräusche von der Seite und von hinten werden stark reduziert, störende Gespräche aus der Umgebung effektiv abgedämpft. Pure binax bietet eine Vielzahl weiterer herausragender Vorteile. Es arbeitet vollautomatisch, zeichnet sich durch besonders angenehmen Klang und seine kleine Bauform aus.

## Jetzt Kontakt aufnehmen!

Sie möchten Testhörer werden und das neue Pure binax von Siemens kostenlos und unverbindlich Probe tragen? Dann nehmen Sie bis zum 08.05.2015 Kontakt mit uns auf! Informationen rund um das Testhören erhalten Sie unter [www.siemens.de/hoerex](http://www.siemens.de/hoerex) oder nachfolgender Telefonnummer:

 **040 / 8000 71 43**

 **Coupon**

Einfach untenstehenden Coupon ausfüllen, ausschneiden und an die hörmeister GmbH, Farmsener Landstr. 202, 22359 Hamburg in einem Kuvert senden – wir melden uns zur Vereinbarung eines Termins telefonisch oder schriftlich bei Ihnen.



**SIEMENS**  
Qualitäts-  
hörsysteme

Ich möchte Testhörer werden und bitte um  Rückruf oder Kontaktaufnahme per  Post oder  E-Mail (Entsprechendes bitte ankreuzen und jeweilige Rubrik ausfüllen).

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon-Nr. oder E-Mail

Diese Daten werden ausschließlich zur Vereinbarung eines Termins bei uns verwendet.





## FRÜHJAHRSLAUNE

# Bummeln, Klönen, Shoppen!

Am 29. März ist verkaufsoffener Sonntag in Volksdorf

### Was & Wann

#### Verkaufsoffener Sonntag

Sonntag, 29. März  
13-18 Uhr

#### Bauernmarkt im Museumsdorf

Sonntag, 29. März  
10-17 Uhr, Eintritt 1€.

➤ **Wen die ersten Sonnentage** noch nicht aus dem Winterschlaf gerissen haben, der hat nun am 29. März die Gelegenheit sich beim verkaufsoffenen Sonntag von der Frühjahrslaune anstecken zu lassen. Von 13 bis 18 Uhr haben die meisten Geschäfte in Volksdorf für Sie geöffnet. Bummeln Sie endlich mal wieder in entspannter Atmosphäre durch den Ort und lassen Sie sich vom vielfältigen Angebot des lokalen Handels inspirieren. Ein Anlass, bei dem, wenn Petrus es gut mit uns meint, hoffentlich auch die Außenflächen der vie-

len schönen Cafes eingeweiht werden können.

#### 19. Bauernmarkt im Museumsdorf

Wer nach Shoppen und Karamell-Macchiato noch nicht genug hat, sollte unbedingt den 19. Volksdorfer Bauernmarkt im Museumsdorf besuchen. Von 10 bis 17 Uhr kann auf dem beliebten Bauern- und Pflanzenmarkt gleich die Beschäftigung für den nächsten Sonntag bezogen werden. In idyllischem Ambiente können Besucher aus einer großen Auswahl von Pflanzen, Blumenzwiebeln

und Setzlingen wählen. Viele Gärtnereien bieten Stiefmütterchen und weitere Frühlingsblumen an. Eine Einweisung vom Gartenexperten, Dr. Joachim Pohlmann, wie man Reiser auf Obstbaumunterlagen pflanzt, rundet das Angebot ab.

Außerdem gibt es wieder Frisches vom Erzeuger - zum Beispiel Bio-Bienenhonig aus der Region, Gewürze, Wurst, Käsespezialitäten und Fisch noch warm direkt aus dem Rauch. Der Duft von frischem Brot lockt die Besucher an den großen alten Dorfbackofen. Angeboten werden auch Wohn- und Garten-Accessoires sowie Bekleidung und Spielsachen für Kinder. Der Eintrittspreis, der der Erhaltung des Museumsdorfes dient, beträgt, auch für Mitglieder des Vereins „De Spieker“, 1,00 Euro, Kinder bis zu einer Größe von 1,49 Meter sind frei. Also, worauf warten Sie noch? Die Volksdorfer Kaufleute und das Museumsdorf freuen sich schon auf Sie!

**Große Auswahl an Pflanzen und Tipps vom Gartenexperten im Museumsdorf.**







# Ihr Frischemarkt in Volksdorf

Ein „ausgesprochen persönlicher Service“, die „herausragende Qualität im Frischbereich“, ein „exzellentes Angebot an Weinen und Spirituosen“ das sind nur einige der vielen Spontanantworten, wenn man Volksdorfer fragt, warum sie gern und regelmäßig bei „SIMON“ in der Weißen Rose einkaufen. Derartige Aussagen freuen und bestätigen Monika Kleemann. Sie ist die Chefin des Familienunternehmens.

Ihr Vater, der Firmengründer Wolfgang Simon, sehnte sich schon als Verkaufsleiter bei der Handelskette „SPAR“ nach Selbständigkeit und machte 1987 seinen Traum in Volksdorf wahr.

„Wir gehören keiner Handelskette an“

1994 erwarb Tochter Monika das elterliche Unternehmen. Es ist das letzte freie Geschäft dieser Größenordnung in ganz Hamburg, gehört keiner Einzelhandelskette an, Monika Kleemann trifft alle Entscheidungen selbst. Mutig sagt sie: „Man muss schon irgendwie fanatisch sein, um in der heutige Zeit so einen Laden gegen die



Ein nachbarschaftlicher Klönschnack - bei einem guten Tropfen vor dem Frischemarkt am verkaufsoffenen Sonntag

Großfilialisten zu betreiben.“

Ihre mehr als zehn Einkäufer sorgen im Unternehmen für die sorgfältige Auswahl in den breitgefächerten Sortimenten. Eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe, denn insgesamt führt der Frischemarkt ca. 12.000 Artikel, die von 150 Lieferanten zugestellt werden.

„Frische, Frische, Frische!“

Simon ist gleichwohl ein Einzelhändler „vom alten Schlag“. Hier steht der Kunde im Mittelpunkt. Hier wird sie tagtäglich gelebt, die persönliche, freundliche und kompetente Beratung. Hier ist einkaufen ein Vergnügen. Hier trifft man

Freunde, klönt mit der Nachbarin und ist sich angesichts der immensen Auswahl an der riesenlangen Frischetheke nicht immer sicher, welche Gaumenfreuden heute in den Einkaufswagen kommen. Mehr als 80 Aufschnitt- und 150 Käsesorten sind im Angebot, regionale Produkte von hoher Qualität. Das beweist auch der Schlachtermester, der weiß, woher das Fleisch stammt und dessen Steaks und Bratenstücke jeden Kenner überzeugen. Fachmännischen Rat und Empfehlungen für die Zubereitung der erlesenen Stücke findet man hier auch.

Inhaberin und Familienmitglieder arbeiten im Geschäft und wissen sehr genau, was

ihre Kunden schätzen. Warteschlangen an den Kassen gibt es kaum und die Zufriedenheit bei Mitarbeitern und Kunden ist gleichermaßen hoch.

„Wir liefern nach Haus“

Typisch ist auch der Lieferservice. SIMON nimmt damit seinen Käufern auf Wunsch das beschwerliche Schleppen schwerer Einkaufstüten und Körbe ab. „Wir liefern die Einkäufe nicht nur, wir stellen sie auch nach persönlichen Einkaufslisten zusammen“ sagen die Mitarbeiter. Das Verfahren ist unkompliziert. Die Bestellungen erfolgen meist persönlich im Geschäft oder telefonisch. Dementsprechend werden die Lieferkisten gepackt und gegen eine geringe Gebühr ins Haus gebracht. „Es ist uns wichtig, immer ein offenes Ohr für unsere Kunden zu haben. Ihre Zufriedenheit spornt uns an und ist ein schöner Dank für unsere Arbeit“.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere Öffnungszeiten:

Montag – Freitag:  
von 8 bis 19 Uhr  
Sa. Von 8 bis 16 Uhr







# Die Osterwoche am Rockenhof

## KARFREITAG

### Johannespassion

➔ **250 Jahre nach der Uraufführung** erklingt im diesjährigen Karfreitagskonzert, am Karfreitag, dem 3. April um 18 Uhr, in der Kirche am Rockenhof die Johannespassion, die Georg Philipp Telemann 1765 komponierte.

Mit diesem beeindruckenden Konzert rückt die Kirchenmusik in Bergstedt und Volksdorf noch dichter zusammen. Der Bergstedter Kammerchor unter der Leitung von Corinna Pods besteht gleichermaßen aus Sängerinnen und Sängern aus Bergstedt und Volksdorf. Ebenso sind beide hauptamtlichen Kirchenmusiker der Kirchengemeinden an dem Projekt beteiligt: Timo Rinke an der zentralen Schaltstelle der Continuo-Orgel, Corinna Pods hat die Gesamtleitung.

Georg Philipp Telemann genoss seiner Zeit als Musiker Weltruhm, bekleidete er doch von 1721 bis zu seinem Tod eines der angesehensten musikalischen Ämter Deutschlands. Er war Cantor Johannei, und zugleich als Director Musices der Stadt Hamburg neben anderen Aufgaben für die Musik an den fünf Hamburger Hauptkirchen zuständig. Später kam noch die Leitung der Hambur-

gischen Oper hinzu. Mit dieser Vielzahl an Verpflichtungen geht ein entsprechend umfangreiches Werkverzeichnis einher, das mit ca. 3600 Kompositionen etwa dreimal so viele Werke umfasst wie das Johann Sebastian Bachs.

Ein Großteil seiner Kompositionen stellen geistliche Vokalwerke, insbesondere ca. 1750 Kantatenkompositionen, darunter über 40 Passionen, dar. Hierbei sind vor allem hohe Dramatik und drastische Tonmalereien die Ausdrucksmittel des Komponisten. Diese konnte er womöglich weiter ausschöpfen als mancher Kollege seiner Zeit, stand er doch in einer weltoffenen Stadt vor einem entsprechend offenen Publikum.

Als Vokalsolisten wirken mit Annegret Schönbeck (Sopran), Kathrin Bröcking (Mezzosopran), Michael Lieb (Altus), Simon Kannenberg (Tenor), Matthias Lüderitz (Bass, Arien) und Jörn Dopfer (Bass, Christus). Den Chorpart übernimmt der Bergstedter Kammerchor, für den Orchesterpart konnte das Barockorchester „l'arco“ aus Hannover gewonnen werden. Die Leitung hat Corinna Pods. **Eintritt:** € 12,- bis € 25,-

## PALMSONNTAG, 29. MÄRZ

In der **Kirche am Rockenhof** stellen sich um 9.30 Uhr die Konfirmandinnen und Konfirmanden des „Konficamps“ mit einem selbst gestalteten Gottesdienst vor, die von Pastor Jasper Burmester konfirmiert werden. In **St. Gabriel** wird Pröpstin Isa Lübbers um 11.00 ihre Gottesdienstreihe zu philosophischen Fragen abschließen.

## GRÜNDONNERSTAG, 2. APRIL

Pastorin Cornelia Gentsch lädt um 19.00 zu einem besonderen Abendmahlsgottesdienst nach **St. Gabriel** ein. Um das Abendessen im Gottesdienst planen zu können, bittet das Gemeindebüro um Anmeldung, Telefon: 603 11 96.

## KARFREITAG, 3. APRIL

**Rockenhof**, 9.30 Uhr Predigtgottesdienst.  
**St. Gabriel**, 11.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst.  
Beide Gottesdienste gestaltet Pastor Jasper Burmester.

## OSTERSONNABEND, 4. APRIL

**Rockenhof**, 9.30 Uhr: „Kindergottesdienst zur Marktzeit“.

## OSTERSONNTAG, 5. APRIL

Der Ostersonntag beginnt in der Osternacht um 5.30 Uhr in der Kirche am **Rockenhof**, gestaltet von Kantor Timo Rinke und Pastor Jasper Burmester. Um 9.30 Uhr ist ebenfalls am Rockenhof ein Gottesdienst mit Pastorin Cornelia Gentsch, die auch um 11.00 Uhr zu einem Abendmahlsgottesdienst in die Kirche **St. Gabriel** einlädt.

## OSTERMONTAG, 6. APRIL

**St. Gabriel**, 11.00 Uhr Familiengottesdienst mit Pastorin Gabriele Fritzsche rund um den liebevoll gestalteten Ostergarten mit anschließendem Ostereiersuchen.

Karfreitag ■ 3. April 2015 ■ 18 Uhr  
**PASSIONSKONZERT**

Georg Philipp Telemann  
**JOHANNESPASSION**  
von 1765

Annegret Schönbeck, Sopran  
Kathrin Bröcking, Mezzosopran  
Michael Lieb, Altus  
Simon Kannenberg, Tenor  
Matthias Lüderitz, Bass (Arien)  
Jörn Dopfer, Bass (Christus)

Bergstedter Kammerchor  
Barockorchester l'arco  
Timo Rinke, Continuo  
Leitung: Corinna Pods

Karten: 12,- € bis 25,- € (20,- € bis 25,- € in St. Gabriel)  
Kartenverkauf: Volksdorf, St. Gabriel und St. Petrus (Tel. 603 11 96)  
www.kirchenmusikvolksdorf.de

KIRCHE AM ROCKENHOF • Rockenhof 3 • 22309 Hamburg

## SONNTAG 19. APRIL

### „Musik zu vier Händen“

wird um 18 Uhr in der Kirche am Rockenhof dargeboten.

Die Pianistin Eva Barta und der Pianist und Organist Alexander Annegarn haben ein Programm von Bearbeitungen und Originalkompositionen für vierhändiges Klavier, bzw. Klavier und Orgel zusammengestellt. Im Programm die „Ungarischen Tänze“ von Johannes Brahms, ein Orgelkonzert von Georg Friedrich Händel sowie Kompositionen von Jean Guillou, Darius Milhaud und Maurice Ravel. Der Eintritt beträgt € 8,- / ermäßigt € 5,-.

## OSTERMONTAG

### Gottesdienst - mal ganz anders

Nachdem die Jugendkantorei Volksdorf gemeinsam mit der Kantorei am Rockenhof Bachs Weihnachtsoratorium aufgeführt hat, widmet sich der Jugendchor nun einem neuen, eigenen Projekt: die „Missa in tempore incerto“ von Christoph Schönherr.

Das Stück vertont den traditionellen lateinischen Messtext, geht dabei aber stilistisch neue Wege. Hier treffen Jazzelemente auf Rock und Latin, durchkomponierte, zum Teil klassisch polyphon gesetzte Passagen wechseln sich mit Improvisationen ab. Der vierstimmige Chor wird von Streichorchester, sowie Jazzband mit Piano, Bass, Schlagzeug, Trompeten und Saxophon begleitet, hinzu kommt ein Tenor-Solo.

Im Gottesdienst am Ostersonntag um 9.30 am Rockenhof wird die Jugendkantorei Volksdorf gemeinsam mit einer Jazzband, dem Kirchenorchester Volksdorf und Gästen, die „Missa in tempore incerto“ von Christoph Schönherr aufführen. Solist ist Stephan Zelck, Tenor. Die Leitung hat Timo Rinke.



## BUDELLEI AM ROCKENHOF

# Was wird denn da gebaut?

VON PASTOR JASPER BURMESTER

➔ **Wer nicht bei den Gemeindeversammlungen** der letzten beiden Jahre dabei war, mag sich fragen: Was wird denn da gebaut?

Das 1995 eingeweihte Gemeindehaus am Rockenhof wird grundlegend umgestaltet und erweitert. Es ist seit Jahren zu klein. Denn die Kantorei wuchs unter Volkmar Zehner und nun Timo Rinke auf über 100 Mitglieder. Es entstanden zusätzlich mehrere Kinderkantoreien. Auch die Kinderkirche am Sonnabend wuchs so erfreulich, dass es manchmal schon sehr eng wurde. Der konzentrierte Blockunterricht der Konfirmanden (erforderlich u.a. durch die Entwicklung zur Ganztagschule) braucht ebenfalls Platz für bis zu 130 Konfirmanden auf einmal. Zugleich wurde durch die Fusion der Kir-

chenkreise Stormarn, Alt-Hamburg und Harburg die Rolle des Kirchenkreisgebäudes eine andere: Wo früher die Verwaltung arbeitete, finden nun zentral Fortbildungen der Mitarbeitenden statt. Diese und andere übergemeindliche Angebote aber lassen eine Nutzung der Räume durch unsere Gemeinde immer weniger zu. Zugleich wurde die Jugendarbeit regionalisiert. Die jetzigen Jugendräume unter der Kirche St. Gabriel sind aber mangels öffentlicher Verkehrsanbindung für Jugendliche z.B. aus Bergstedt nur schwer zu erreichen.

### Großzügige Erweiterung des Gemeindehauses

So hat der Kirchengemeinderat beschlossen, das von Prof. Hirche 1994 entworfene Gemeindehaus großzügig zu erweitern und zugleich innen umzugestalten. Die Planung hierfür

stammt wieder von Bernhard Hirche.

Was wird entstehen? Der bestehende Gemeindesaal wird in der Fläche verdoppelt, die Glasfassade aber weiterverwendet. Der verdoppelte Saal wird mit einer mobilen Wand teilbar gestaltet. Eine Be- und Entlüftungsanlage erleichtert die gleichzeitige Benutzung durch viele Menschen. Dieser neue Gebäudeteil wird unterkellert, die Kellerflächen stehen teils der Jugendarbeit zur Verfügung, teils entsteht dringend erforderlicher Lagerraum. Das gesamte Untergeschoss wird zukünftig unsere regional ausgerichtete Jugendarbeit beherbergen.

Anstelle des jetzigen Treppenhauses entsteht das zukünftige Gemeindebüro. Toiletten sind dann nicht mehr über eine Treppe, sondern ebenerdig und somit barrierefrei zu erreichen.

Außerdem entsteht eine neue Küche mit Tresen zur Essensausgabe und ein Stuhllager. Der kleine Gemeindesaal im Altbau wird ebenfalls über das freundlich belichtete Foyer erschlossen. Die Räume im Jugendbereich sind überwiegend, die im oberen Gemeindebereich vollständig rollstuhlgängig.

### Großes Einweihungsfest im Oktober 2016

Auf Grund dieser Bauarbeiten werden in den kommenden Monaten etliche Räume nicht zur Verfügung stehen. Auch wird der Zugang erst mit Fertigstellung im Sommer wieder mit Rollstühlen zu befahren sein. Solange muss das Gemeindebüro provisorisch innerhalb des Hauses verlegt werden. Diese Einschränkungen bringen einige Belastungen mit sich, die alle gemeinsam, in Vorfreude auf die neuen großzügigen Räume, ertragen.

Am 31. Oktober nächsten Jahres wird es ein großes Fest zur Einweihung geben.

## ERLEBE DAS FLAIR DER SÜDSTAATEN

Wir sind ein amerikanisches, vom Flair Louisianas inspiriertes Restaurant. Neben einem umfangreichen Angebot an Drinks genießen Sie eine authentische Küche, die über die Jahrhunderte von Einwanderern so vielfältig geprägt wurde.

### FOOD & DRINKS

Wir verwöhnen unsere Gäste mit frisch zubereiteten Burgern, saftigen Steaks, knackigen Salaten und knusprigem Fingerfood.

Wir sind sehr stolz auf unsere „Homemade Lemonades“ und die klassischen Cocktails, die wir aus der ganzen Welt zusammengetragen haben.



HERZLICH WILLKOMMEN in Volksdorf

Große  
Sommer-  
TERRASSE  
und  
HOTEL



Einzelzimmer 65,- €  
DZ: 85,- €  
inkl.  
Frühstück

### FEIERN & GENIESSEN

Das Louisiana ist ein guter Einstieg in den Abend.

Jedoch besteht immer das Risiko, dass es so gut gefällt, dass man doch die ganze Nacht hier verbringen möchte.

Aus Spaß am Leben - am besten mit tollen Freunden gemeinsam genießen!

Am besten:  
Tisch reservieren!

[www.louisiana.de](http://www.louisiana.de)

22359 Hamburg

Im Alten Dorfe 36

Telefon: 040 - 450 63 323



## TAGESFAHRT

# Mit dem Kulturkreis ins „Arboretum“

Augenschmaus und Anregungen für alle Gartenbegeisterten

➤ **Zu einer Tagesfahrt in die Traumgärten des Arboretums** im Kreis Pinneberg lädt der Kulturkreis Walddörfer für Sonnabend, den 9. Mai, ein. Die Norddeutsche Gartenschau im Kreis Pinneberg muss gesehen haben, wer sich am Blütenzauber einer durchdachten Gartenanlage erfreuen kann und Anregungen für das eigene grüne Händchen finden möchte.

Die Reise beginnt um 9.30 Uhr am U-Bahnhof Volksdorf und endet dort gegen 16 Uhr. Dazwischen liegen An- und Abfahrt mit einem modernen Reisebus, eine etwa zweistündige fach- und sachkundige Führung und Zeit für einen (mitgebrachten) Imbiss. Für ein

Stündchen oder so ist auch noch Gelegenheit für individuelle Besuche von ausgewählten Beeten – Programmänderungen jedoch vorbehalten.

Der Kartenvorverkauf in der Buchhandlung Ida von Behr, Im Alten Dorfe 31, Hamburg-Volksdorf, beginnt in der Woche nach Ostern; er endet am 20. April und kann nicht verlängert werden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 EUR pro Person.  
E.C.



Das Arboretum Ellerhoop-Thiensen umfasst eine rund 17 Hektar große Gesamtanlage, von der zirka 7,5 Hektar der Öffentlichkeit als Naherholungsanlage und für Zwecke der Schul- und Volksbildung zur Verfügung stehen.



DONNERSTAGS IST  
DAMENSAUNATAG

# NEU!

## Die Sauna im Grünen!

Das Warten hat ein Ende und wir versprechen Ihnen, es hat sich gelohnt! Alles neu, alles schön und alles bereit für Ihren Besuch. Entspannen Sie ab sofort in unserer neuen Saunalandschaft in Volksdorf und vergessen Sie den Alltag. Wir sehen uns.

PARKBAD

ROCKENHOF  
BAEDERLAND.DE



Bäderland

  
PARKBAD





## PARKBAD VOLKSDORF

# Schöne neue Sauna-Welt

Modernisierungen für fünfeinhalb Millionen Euro sind abgeschlossen

► **Idyllisch und ruhig, in die friedliche Natur am Rockenhof eingebettet**, präsentiert sich das Parkbad in Volksdorf. Nach plangemäß verlaufenen Arbeiten steht hier nun auch die deutlich aufgewertete Saunalanlage allen Gästen zur Verfügung. Die seit dem Jahr 2011 reduzierte Saunalandschaft geht ab dem 27. März wieder vollständig und deutlich erweitert in Betrieb.

Nach dem Brand einer Saunakabine im März 2011 stand endgültig fest, dass geplante Attraktivierungen des Parkbades früher erfolgen mussten. Einige Bereiche des Schwimmbades und der Sauna waren baulich, technisch und funktionell in die Jahre gekommen, die vorhandene Betonsubstanz wies alters- und nutzungsbedingte Schäden auf. BÄDERLAND beschloss alle anstehenden Baumaßnahmen zu bündeln und investierte in das nun abgeschlossene Projekt mehr als fünfeinhalb Millionen Euro.

### Das Warten hat sich gelohnt

Das Schwimmbad wurde umfassend renoviert und modernisiert, die Energie- und CO<sub>2</sub>-Verbräuche optimiert und jetzt eine komplett neue Sauna-Welt gebaut.

Das Warten hat sich gelohnt. Die neue Sauna-Welt bietet eine Finnische Sauna 95°C für ca. 40 Personen, ein Bionari-

um 65°C für ca. 30 Personen sowie ein Dampfbad 45°C für ca. 10 Personen. Ferner die beliebte Kräuter- (80°C) und Erdsauna (110°C) im Garten, einen Ruheraum mit Kamin, das Kalttauchbecken 12°C und einen Kaltwasser-Duschbereich.

### Ruheraum mit Kamin und Saunagarten im Park

Zusätzlich die Kneipp-Bank mit 4 Zapfstellen und einen in den Park eingegliederten Saunagar-

ten. Das Angebot der komplett barrierefrei gestalteten Saunawelt wird ergänzt durch attraktive Massage – Angebote.

Badleiter Norbert Stephan freut sich mit den KollegInnen des Parkbades ganz besonders auf die Neueröffnung am Freitag, dem 27. März 2015: „Die Vorfreude bei uns ist groß. Auch unsere Gäste und die Volksdorfer Bevölkerung können es kaum erwarten. Die Identifizierung mit dem Bad ist enorm.“



## Lange Bäder-Tradition

Auch das Parkbad Volksdorf verdankt sein Entstehen einem Gestaltungswunsch der Bürger. Ende der sechziger Jahre wurden, in der seinerzeit größten Bürgerinitiative der Stadt, binnen weniger Wochen mehr als 500.000 D-Mark Spendengelder gesammelt. Der Senat honorierte diese eindeutige Willensbekundung und Leistung. So erhielt Volksdorf sein Bad ein Jahrzehnt früher als ursprünglich geplant. Im November 1970 eröffnete man mit einem Mehrzweckbecken. Später folgten ein Saunabereich und die kleine Schwimmhalle. 1991 sorgte das „Taka Tuka-Land“ (mit Piratenschiff, Rutsche und Inselandschaft) bei den Kleinen für Begeisterung. 2008 freuten sich die Gäste über das ganzjährig geöffnete und beheizte Außenbecken mit seiner 25-Meter-Bahn.

Nachdem nun alle Arbeiten im vorgesehenen Zeit- und Kostenrahmen abgeschlossen sind, zählt das beliebte Parkbad, in dem Tausende das Schwimmen erlernt und ihre Freizeit gestaltet haben, mit seinen täglich etwa 700 Besuchern, wieder zu den modernsten Anlagen der Hamburger Bäderlandschaft.





Zu Gast in

# SALZBURG

Mozarthaus ♦ Hohensalzburg ♦ ‚DomQuartier‘  
Ausflug Salzkammergut ♦ 4\*\*\*\*- Hotel Castellani  
Reisebegleitung ab/bis Hamburg

Das malerische Salzburg ist ebenso sehenswert wie das berühmte Wien - bietet es doch nicht nur zahlreiche Sehenswürdigkeiten sondern auch ein zauberhaftes Hinterland! Sie fliegen nonstop mit AIR BERLIN nach Salzburg und wohnen dort zentral im 4\*\*\*\*-Hotel Castellani. Bei einem geführten Stadtrundgang sehen Sie auch das Mozarthaus. Sie erleben das Wahrzeichen der Stadt - die Hohensalzburg - und haben Gelegenheit zu einem Ausflug in das Salzkammergut, bei dem Sie natürlich auch in St. Wolfgang Halt machen. Am letzten Tag Ihrer Reise besuchen Sie das neue „Highlight“ Salzburgs: das komplett restaurierte „DomQuartier“ und besichtigen ausführlich den gewaltigen Komplex mit Dom und Residenz.

**Reisetermin: 21. bis 24. Mai 2015**

**Eingeschlossene Leistungen:** Flug ab/bis Hamburg, 3 Nächte inkl. Frühstück, Transfers, Besichtigungsprogramm, örtl. Reiseleitung, Reisebegleitung

**Unser Preis:** pro Person im Doppelzimmer: **Euro 555,-** / Einzelzimmerzuschlag: **Euro 98,-**, Ausflug in das Salzkammergut: **Euro 40,-**



Typisch

# SCHOTTLAND

Edinburgh ♦ Loch Ness ♦ Loch Lomond  
♦ Glasgow ♦ Deutschsprachige Reiseleitung

Schottland zählt zu den interessantesten Regionen Europas und lohnt einen ausgiebigen Besuch! Unsere Rundreise beginnt in Edinburgh, von wo aus Sie nach Norden in die Highlands fahren. Mit Ihrem Reiseleiter besuchen Sie St. Andrews und Dunnottar Castle nahe Aberdeen. Weiter geht es in die Speyside mit ihren zahlreichen Whiskey-Destillieren. Den berühmten Glennfiddich werden Sie ausführlicher kennen lernen. Ein Tagesausflug nach Wester Ross führt Sie in das Culloden Moor und die Schlucht von Corrieshalloch. Anschließend entdecken Sie die Isle of Skye und Loch Ness. Auf dem Loch Lomond unternehmen Sie eine Schiffsfahrt und besuchen schließlich Glasgow, die zweite wichtige Stadt Schottlands. Mit einer ausgiebigen Führung in Edinburgh geht Ihre Rundreise schließlich zu Ende.

**Reisetermine: 30. Mai bis 06. Juni, 25. Juli bis 01. August und 22. bis 29. August 2015**

**Eingeschlossene Leistungen:** Taxi-Gutschein, Flug ab/bis Hamburg, 7 Übernachtungen inkl. Halbpension, Transfers, Besichtigungsprogramm, diverse Eintritte, örtl. deutschsprachige Reiseleitung. Einzelzimmerzuschlag: **Euro 249,-**



ab  
**€ 1.325,-**  
pro Person



**Volksdorfer**  
**Zeitung**

LESER - REISEN

Beratung & Buchung:

HTH HANSETRAVEL GMBH

☎ 040 - 609 115 13





## ZWEI PREMIEREN IM APRIL:

# Die neue Zeitung zum Anfassen und - Volksdorffonline!

Neue Montagsserie in der Bibliothek der Ohlendorff-Villa

VON WULF DENECKE

➔ **Die erste Ausgabe der „Volksdorfer Zeitung“:** eine bunte Premiere, die Hoffnungen weckt. Sie ist aber nicht die einzige Premiere. Auch in der Ohlendorff-Villa beginnt etwas Neues: Am Montag, dem 13. April, geht der Vorhang auf für Volksdorffonline – der „Vorabendserie“ der besonderen Art vom Kulturkreis Walddörfer: An jedem Montag (außer an Feiertagen) finden sich um 18:30 Uhr in der Bibliothek Menschen zusammen, um sich im Gespräch über interessante und bewegende Themen auszutauschen. Ein Beispiel oder drei?



Die neue Montagsserie beginnt am 13. April mit **Ami Dose**, der verdienstvollen Gründerin der Hamburger Tafel und der nach ihr benannten Stiftung,

die nun schon seit über 20 Jahren Gutes bewirken. Altersarmut und soziale Not werden durch sie nicht vermindert, aber gelindert. Ami Dose weiß aus diesen Jahren viel zu erzählen, sie sorgt sich aber auch um die Zukunft ihres Werks und will von uns wissen, wie wir uns die Zukunft der Hamburger Tafel vorstellen. Titel des Abends:

Was wird aus der Hamburger Tafel? Unsere bekannteste Volksdorfer Mitbürgerin hat es verdient, dass wir unsere Ideen dazu vortragen und mit ihr diskutieren.

Am 20. April ist **Andreas Meyer** zu Gast. Als der Haspa-Mann für Stiftungen engagiert er sich ehrenamtlich in Volksdorf für die Ohlendorff'sche Villa und für das Museumsdorf. Beide werden durch Stiftungen erhalten und gefördert. „Wie viele Stiftungen braucht Volksdorf noch?“ wird er sich fragen lassen. Die Frage ist nicht ohne ironischen Unterton, denn wie arm sind Stiftungen, wenn es keine Zinsen gibt...



Am 27. April kommt aus Meindorf die Ur-Volksdorferin Annaliese Esch zu Besuch. Sie war vor bald 40 Jahren bei der Gründung des Kulturkreises mit dabei und dann dessen erste Vorsitzende. Aber nicht nur das: Die SPD-Frau war damals auch Vorsitzende der Bezirksversammlung und darf als lebendes Geschichtsbuch für die 70er und 80er Jahre unseres Stadtteils gelten. Man darf gespannt sein, ob sie auf Fragen zu dieser Zeit Antworten schuldig bleibt. Wichtiger noch: Wie stellt sie sich Stadtteilkultur heute vor?

In den Folgemonaten wird noch manches andere Thema zur Sprache kommen, hoffentlich lebendige Diskussionen auslösen und Gespräche dazu anregen. Im Mai zum Beispiel geht es um die Frage, ob Europa ein Auslaufmodell ist und weiter, welchen Grund wir haben, Feuer und Flamme für Olympia zu sein. Die Themen der Abende (bis zu den Sommerferien) sind in einem Flugblatt schon heute nachzulesen und werden auch in dieser Zeitung weiter angekündigt. Karten (zu 5 €) gibt es im Vorverkauf im Kaffeehaus jeweils vom Dienstag an für den folgenden Montag. Wer

fürchtet, andere Abendveranstaltungen oder das Fernsehprogramm zu versäumen, wird beruhigt sein zu erfahren, dass die Gespräche planmäßig um 20 Uhr enden, aber bei Bedarf auch noch eine Weile fortgesetzt werden können. Der Kulturkreis hofft, dass mit ihnen auch die öffentliche Kommunikation im Stadtteil angeregt wird.

Und warum „Volksdorff online“? Hängen wir nicht viel länger und intensiver als in früherer Zeit an Apparaten und vor Bildschirmen? Wird nicht fast jedes Gespräch durch unsichtbare Partner digital unterbrochen? Das ist bei Volksdorffonline nicht der Fall. Hier wäre ein Handyklingeln der GAU...

**Volksdorfer**  
IMPRESSUM **Zeitung**

[www.volksdorfer-zeitung.de](http://www.volksdorfer-zeitung.de)

**Erscheint monatlich** im Verlag  
M&B Heinz Hansepress GbR  
Heinsonweg 27  
22359 Hamburg  
Telefon: 040 307 39 333  
verlag@volksdorfer-zeitung.de

**Verantwortlich für den Gesamtinhalt:**  
Manfred R. Heinz -  
Geschäftsführer

**Gestaltung**  
Thiesign GmbH  
Jürgen Thies

**Druck**  
Druckatelier Schoop  
21033 Hamburg

**Auflage**  
11.000 Exemplare

Anzeigenentwürfe des Verlages sind urheberrechtlich geschützt. Der Verlag hat die alleinigen Nutzungsrechte für die von ihm erstellten Anzeigen, Wort- und Bildbeiträge. Übernahme nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung. Aus unaufgeforderter Zusendung von Manuskripten entstehen weder Honorarverpflichtungen noch Haftung.



JÜRGEN WEISS IMMOBILIEN

[www.jw-i.de](http://www.jw-i.de)

Ihr Immobilien-Experte im Alstertal und in den Walddörfern

Unser 1992 im Alstertal gegründetes Familienunternehmen vermittelt seit 22 Jahren erfolgreich Immobilien an Kunden in Hamburg und Umgebung sowie in Spanien, speziell auf Mallorca und Teneriffa.

Als Experte für das Alstertal und die Walddörfer verfügen wir über einen großen Kundenstamm an potentiellen Kaufinteressenten, die sich aktiv auf der Suche befinden. Vielleicht ist genau Ihre Immobilie für unsere Kunden interessant.

**Wenn Sie Ihr Objekt veräußern möchten, sprechen Sie uns gern direkt an.** Im Folgenden sehen Sie eine kleine Auswahl von erfolgreichen vermittelten Immobilien.



Hummelsbüttler Hauptstraße 59  
Stübeheide 153

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!  
Tel.: 040 / 53 88 88 88





**Malte Jahn**, Vorsitzender der Interessengemeinschaft der Volksdorfer Wochenmarkt: „Ab Ostersonntag können unsere Kunden an jedem Sonnabend zur Marktzeit kostenfrei im P+R-Haus parken. Die Kosten hierfür übernehmen wir“.

## P+R HAUS

# Zahlen? Sonnabends nie!

Wochenmarkt-Händler und Kaufleute zahlen die Parkgebühr für ihre Kunden

➤ **Die Stadt braucht Geld, und die Idee**, alle P+R-Häuser in Hamburg gebührenpflichtig zu machen, war zu verlockend. Die Parkgebühren von vier Euro (der HVV-Karteninhaber zahlt pro Tag zwei Euro) sind allerdings derart hoch angesetzt, dass sowohl Pendler als auch Mitarbeiter, die werktätig in Volksdorf arbeiten, diesen unangemessenen Preis scheuen und ihren Wagen in den umliegenden Wohnstraßen und auf benachbarten freien Parkplätzen abstellen. Das behindert all jene, die zum Einkauf, Sport oder Arztbesuch ins Dorf fahren und als Kurzparker kostenfrei (mit Parkscheibe) ihr Auto für zwei Stunden abstellen möchten.

Die Annahme der Senatsvertreter, dass sich der Bürger schon gewöhnen – also fügen – werde, hat sich nicht bestätigt.

### Der öffentliche Raum ist zugeparkt

Der öffentliche Raum ist zugeparkt, das kostenpflichtige P+R-Haus am U-Bahnhof ist regelmäßig nicht einmal zur Hälfte belegt. Diese Misere ärgert den Verbraucher und gefährdet langfristig die Umsätze der Händler auf dem Wochenmarkt sowie die Einnahmen der

Kaufleute im Dorf. Daher bleibt die Forderung nach grundsätzlicher Abschaffung der Gebühren in den P+R-Häusern bzw. nach gravierender Reduzierung der Parkentgelte ein aktuelles Thema.

### Finanzielle Unterstützung der Interessengemeinschaft Volksdorf

Ein erster Schritt zum Erhalt der Einkaufsattraktivität in Volksdorf ist der Vertrag, den die Wochenmarkt-Händler, mit finanzieller Unterstützung der Interessengemeinschaft Volksdorf, kürzlich unterzeichnet haben. Sie zahlen ab Ostersonntag – für ein Jahr – das Parkentgelt für ihre Kunden und machen somit für jeden Sonnabend das unmittelbar benachbarte P+R-Haus für die Marktstunden gebührenfrei.

Malte Jahn, Erster Vorstand der Interessengemeinschaft Volksdorfer Wochenmarkt e.V.: „Unser Wochenmarkt ist einer der schönsten in Hamburg. Hier schlägt das Herz des Stadtteils. Die Nachfrage auf unser umfassendes Angebot frischer Waren aus der Region ist hoch und wir sind dankbar, dass unsere Kunden diese besonderen Qualitäten schätzen. Der Bürger soll über den Wochenmarkt



Wer auf dem Markt einkauft, weiß die Qualität der frischen Ware aus der Region zu schätzen.

bummeln, mit Nachbarn und Händlern klönen und in Ruhe einkaufen. Auch wir müssen, wie heutzutage der gesamte Handel, auf jeden Cent achten um gute Produkte preiswert anbieten zu können. Da bleibt finanziell wenig Spielraum.

Doch im Zentrum unseres Handelns steht seit jeher unser Kunde. Deshalb haben wir den uns angebotenen Vertrag mit der P+R-Betreiber-Gesellschaft unterschrieben und übernehmen für ein Jahr die Parkgebühren für alle Marktbesucher, die bei uns am Sonnabend einkaufen“.

### Volksdorfer Wochenmarkt

Keine andere Stadt in Europa hat so viele Wochenmärkte wie Hamburg. Auf dem Volksdorfer Wochenmarkt bieten seit 66 Jahren an jedem Mittwoch und Sonnabend von 8 bis 13 Uhr mehr als 120 Einzelhändler ihre knackfrischen Waren an. Die einzigartige Atmosphäre auf dem von alten Bäumen umsäumten Marktplatz ist ein Ort der nachbarschaftlichen Begegnung. Hier kennt man seine Händler seit Jahren und nutzt die Zeit in der Schlange zum Klönschnack.





## Die Polizei schreibt auf

Nachdem das P+R-Haus am U-Bahnhof Gebührenpflichtig wurde, weichen Pendler und Mitarbeiter, die in Volksdorf arbeiten, auf die umliegenden Straßen im Stadtteil aus. Das Abstellen der Fahrzeuge ist im Dorf für zwei Stunden gebührenfrei, sofern eine Parkscheibe gut sichtbar hinter der Windschutzscheibe liegt. Im Interesse einer vernünftigen Parkraumnutzung sind die Ordnungshüter nun verstärkt in Volksdorf unterwegs und verteilen ihre Knöllchen an all jene, die den Kurzparkern die Stellflächen streitig machen.

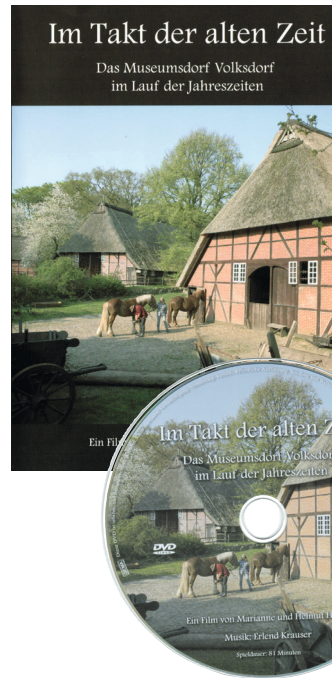
## MUSEUMSDORF VOLKSDORF

# Im Takt der alten Zeit

Wir verlosen 5 DVDs

➤ „Im Museumsdorf Volksdorf lässt man die Hektik der modernen Zeit hinter sich. Die Uhren scheinen anders zu gehen und je länger man hier ist, desto mehr spürt man den anderen Lebensrhythmus, der sich so wohltuend auf das Gemüt auswirkt.“

Der Kameramann Helmut Hofer begleitete über drei Jahre das Geschehen im Museumsdorf Volksdorf. Aus 37 Stunden Filmmaterial entstand ein 81 minütiger Film, der 2006 auf DVD unter dem Titel „Im Takt der alten Zeit“ erschien. Es ist ein Dokument mit einem ganz besonderen Charme, das den Betrachter am Dorfleben längst vergangener Zeiten teilhaben lässt.



## DVD gewinnen?

Bitte senden Sie eine Postkarte an: VOLKSDORFER ZEITUNG, Heinsonweg 27, 22359 Hamburg oder senden Sie uns eine E-Mail an gewinnen@volksdorfer-zeitung.de

## Teilnahmeschluss ist Freitag, der 17. April 2015.

Die 5 Gewinner werden aus allen Einsendungen ausgelost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Interessengemeinschaft Volksdorfer Wochenmarkt e.V.  
mit freundlicher Unterstützung von



**Liebe Kunden unseres Volksdorfer Wochenmarktes, bei uns können Sie bald gratis parken!**

Ab Ostersonnabend können Sie zu den Marktzeiten (8 bis 14 Uhr) das P+R Parkhaus in der Farmsener Landstraße kostenlos nutzen.

Wir hoffen, dass wir Ihnen den Einkauf bei uns auf diese Weise noch etwas angenehmer gestalten.



**Volksdorfer Wochenmarkt**  
Vielfalt, Frische, Freunde!  
www.volksdorfer-wochenmarkt.de



## VERANSTALTUNGSPROGRAMM

# Bilderbuchkino, Spanisch und Chinesisch

Angebote der Bücherhalle Volksdorf, Weiße Rose 1

### BILDERBUCHKINO FÜR KINDER

Jeden Dienstag um 15 Uhr und jeden Donnerstag um 16 Uhr findet ein Bilderbuchkino für Kinder ab 4 Jahren statt. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung nicht erforderlich

#### Donnerstag, 2. April, 16 Uhr „Alles Frühling mit dem kleinen Raben Socke“ von Nele Moost

Eddi-Bär hat gesagt, dass man nur etwas in die Erde stecken muss und dann wachsen da viele neue Sachen. Das will der kleine Rabe Socke natürlich sofort ausprobieren: Lollis, Spielzeugautos - alles wird verbuddelt und kräftig gegossen. Tja, leider klappt das dann nicht so einfach. Aber am Schluss bekommt Socke, was er sich wünscht und als bester Oster Eiermaler aller Zeiten sorgt er ebenfalls für eine tolle Überraschung.

#### Dienstag, 7. April, 15 Uhr und Donnerstag, 9. April, 16 Uhr „Pin Kaiser und Fip Husar“ von Dieter Wiesmüller

Was macht der Affe Fip Husar mit Koffer und Kamera in der Antarktis? Erst einmal die Bekanntheit mit einem Pinguin und dann jede Menge außergewöhnliche Erfahrungen. Insbesondere weil sein Gastgeber, Pin Kaiser, ihm das eisigblaue, kalte Land hautnah vermittelt.

#### Dienstag, 14. April, 15 Uhr und Donnerstag, 16. April, 16 Uhr: „Die kleine Spinne Jonnie“ und „Robbi regt sich auf“

Heute haben wir gleich zwei Geschichten für euch:

**1. Die kleine Spinne Jonnie** von Guido Van Genechten: Jonnie ist die liebenswürdigste Spinne auf der Welt. Aber niemand weiß das!

**2. Robbi regt sich auf** von Mireille d'Allancé: Als Robbi einmal ganz schlecht drauf ist, steigt ein schreckliches Ding in ihm hoch, ein Ding, das raus aus ihm will und dann alles umkrepelt.

#### Dienstag, 21. April, 15 Uhr und Donnerstag, 23. April, 16 Uhr „Für Hund und Katz ist auch

#### noch Platz“ von Axel Scheffler und Julia Donaldson

Eine Reise auf dem Hexenbesen ist lustig, vor allem wenn noch Platz ist, für Hund und Katz und Frosch und Vogel. Doch auch für Hexen ist das Leben voller Gefahren.

#### Dienstag, 28. April, 15 Uhr und Donnerstag, 30. April, 16 Uhr: „Alfie geht angeln“ von Korky Paul und Robin Tzannes

Am Ufer des Dschungelflusses sitzt Alfies Papa mit einer sehr, sehr teuren Angelrute. Er ist ein ausgesprochen ernsthafter Angler, Alfies Papa. Irgendwo weiter unten am Fluss sitzt Alfie mit einem Stock und einer Schnur und einem Haken daran. Wer wohl wird die meisten Fische fangen?

### KINDER BASTELN UND LERNEN SPANISCH

Samstag, 04. April von 11:00 - 12:00 Uhr und Samstag, 18. April von 11:00 - 12:00 Uhr.

#### Alter: 6-8 Jahre.

Kosten: 6,00€ je Veranstaltung. Kinder, die Lust haben mit Rosa Maria Hernandez zu basteln und dabei spielerisch spanisch zu lernen, haben dazu Gelegenheit in der Bücherhalle Volksdorf. Die Veranstaltung findet in der Regel alle 14 Tage samstags statt. Informationen und Anmeldung bei Frau Hernandez unter Telefon: 040 / 6045475.

### CHINESISCH-UNTERRICHT FÜR KINDER

Für Fortgeschrittene: Samstag, 11. April von 11:00 - 12:15 Uhr und Samstag, 25. April von 11:00 - 12:15 Uhr

Für Anfänger: Samstag, 11.04.2015 von 12:15 - 13:15 Uhr und Samstag, 25.04.2015 von 12:15 - 13:15 Uhr

**Alter: ab 6 Jahre.** Kosten: Der Kostenbeitrag beträgt für beide Kurse jeweils 65 Euro pro Kind für alle 13 Termine. (17.01.2015 bis zum 04.07.2015 sonabends alle 14 Tage)

Die Kurse richten sich an Kinder, die Interesse an einem spielerischen Kennenlernen der chinesische Sprache und Kultur haben. Die Kinder erhal-



ten während des Unterrichts einen Einstieg in das Sprechen und Schreiben. Das Schreiben beinhaltet auch Elemente der Kalligrafie. Anmeldungen werden gern unter Telefon 04102-218137 von Frau Shu-Fen Großer-Chen entgegengenommen.

### ERWACHSENE SPANISCH-UNTERRICHT

Wer Spanisch lernen will hat dazu Gelegenheit in der Bücherhalle Volksdorf mit Rosa Maria Hernandez. Der Unterricht wird unter anderem durch eine Kombination aus Rätseln, Sprechen und Grammatik gestaltet und ist für Schüler und Erwachsene ohne Vorkenntnisse gedacht. Der Unterricht findet jeden Mittwoch statt. Informationen und Anmeldung bei Frau Hernandez unter Telefon: 040 / 6045475.

#### für Anfänger (A1 / I)

Jeden Mittwoch, vom 1. Bis 29. April, jeweils von 17:00 - 18:00 Uhr

Kosten: 6,00€ für jede Veranstaltung

#### für Anfänger (A1 / II)

Jeden Mittwoch, vom 1. Bis 29. April, jeweils von 18:00 - 19:00 Uhr

Kosten: 6,00€ für jede Veranstaltung

#### für Anfänger (A1 / II)

Jeden Donnerstag vom 2. Bis 30. April, jeweils von 11:00 - 12:00 Uhr

Kosten: 6,00€ für jede Veranstaltung

#### für Fortgeschrittene (A2)

Jeden Donnerstag vom 2. Bis 30. April, jeweils von 16.30 - 17.30 Uhr

Kosten: 6,00€ für jede Veranstaltung

### GESPRÄCHSKREIS SPANISCH MIT GUTEN VORKENNTNISSEN

Samstag, 4. April, 12:00 - 13:00 Uhr, Samstag, 18. April von 12:00 - 13:00 Uhr

Kosten: 6,00€ für jede Veranstaltung

Bei uns können Sie jederzeit einsteigen. Machen Sie mit! Der Gesprächskreis findet jeden zweiten Samstag statt. Informationen und Anmeldung bei Frau Hernandez unter Telefon: 040 / 6045475.

#### Dialog in Deutsch

Freitag, 10., 17. und 24. April jeweils von 17:00 - 18:00 Uhr

Deutsch sprechen und Menschen kennenlernen! Kostenlos, jede Woche - ohne Anmeldung. In Ihrer Bücherhalle Volksdorf jeden Freitag von 17 - 18 Uhr.

### GROSSER SACHBUCH-FLOHMARKT

Vom 21. April bis zum 02. Mai 2015 findet in der Bücherhalle Volksdorf ein großer Sachbuch-Flohmarkt statt. Hier finden Sie Sachbücher zu vielen verschiedenen Themen (z.B. Kochen, Handarbeiten, Reisen, Psychologie und Kunst).

Taschenbücher: Stück 0,50 Euro, gebundene Bücher: Stück 1,00 Euro

Der Flohmarkt findet während der Öffnungszeiten der Bücherhalle statt.



## NEUES AUS DER KUNSTKATE

# Hot Cats in der Kate

Jailhouse Four heizt dem April mit Katenjazz ein

➤ **Es tut sich was in der Kunstkate**, auch wenn es von außen nicht sofort erkennbar ist...

Die Jailhouse Four setzen die Reihe „KatenJazz“ am 17. April fort. Gert Müdde (Saxofon) hat von den Ur-Jailhouse Jazzmen Manfred Kowalewski (Banjo und Gitarre), Thomas Koch (Bass) und Rudgar Mumssen (Posaune) für das Konzert begeistern können.

### Sanierungsarbeiten in der Kate gehen voran

Auch wenn die Sanierung der noch maroden Fachwerkseite zum Hof angesichts des unbeständigen Wetters auf Ende April verschoben werden musste, waren die Handwerker in den vergangenen Wochen aktiv: Im Innenbereich wurden die bereits sanierten Giebelseiten und die Längsseite zur Eulenkrukgasse mit einer Holzfaserdämmung versehen, anschließend mit Lehm verputzt und

mit Lehmfarbe gestrichen. Ein schöner Anlass für die Ladengemeinschaft, die Räume wieder mit ihren Exponaten zu schmücken und ihre Kunden in neuen Ambiente zu begrüßen. Neu dabei sind Susanna Friedburg mit ihren farbenfrohen, für viele Zwecke einsetzbaren Kissen sowie – ganz frisch – Karina Beuck und Sabine Jänsch mit Antiquitäten, Shabby Chic und hübschen Kleinigkeiten. Am 28. März wird ihre Sonderausstellung „Altes in neuem Licht“ eröffnet. Herzlich willkommen!

Natürlich bietet ein Besuch der Kunstkate auch eine gute Gelegenheit, sich vom Fortschritt der Sanierungsarbeiten ein Bild zu machen. Der Kulturkreis dieKate e.V bedankt sich an dieser Stelle noch einmal herzlich für die Spendenbereitschaft der Volksdorfer. Nur mit ihrer Unterstützung war es möglich, bereits dreizehn der denkmalrechtlich geschützten Kastenfenster einzubauen. Hofsei-



Die Jailhouse Four setzen die Reihe „KatenJazz“ fort.

tig fehlen noch drei bereitwillige Spender. Der Verein ist gemeinnützig, die Spenden steuerlich absetzbar.

➤ **dieKate**, Eulenkrukgasse 60-64, Telefon 60950616  
Die aktuellen Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Freitag 11-18 Uhr,  
Samstag 14-18 Uhr

**malschule**  
**Volksdorf**

- Malkurse für Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche und Erwachsene  
Neue Kurse starten ab 21.8.14
- Ferienkurse im Juli + August
- Seminarraum auf Anfrage

Eulenkrukgasse 68  
Telefon: 040 - 644 7 644  
[www.malschule-volksdorf.de](http://www.malschule-volksdorf.de)

*Unsere Wurzeln  
sind in Volksdorf.*

*Seit 1931 Tür an Tür  
mit dem Museumsdorf  
Volksdorf.*



ALTE APOTHEKE VOLKSDORF  
seit 1931

Im Alten Dorfe 38 · 22359 Hamburg · Telefon: 040/603 44 16





## HAMBURGER KREUZFAHRT KONTOR

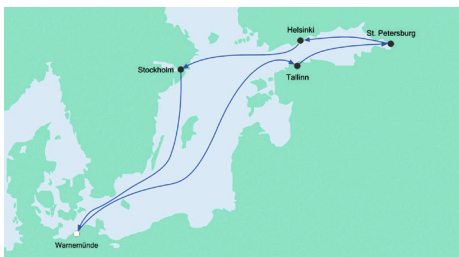
# AIDAmar OSTSEE-KREUZFAHRT



### UNSER ERÖFFNUNGSANGEBOT: Toller Ausflug in Stockholm inklusive!

**G**enießen Sie eine traumhafte Kreuzfahrt an Bord von AIDAmär auf der Ostsee! Sie gehen in Warnemünde an Bord und erleben zum Auftakt einen Tag auf See - Zeit um Ihr Schiff ausgiebig zu entdecken. Erster Hafen ist Tallinn in Estland - eine junge, pulsierende europäische Stadt. Weiter geht es nach St. Petersburg. Besuchen Sie den Katharinenpalast, die Eremitage oder den Peterhof. In Helsinki lohnt ein Bummel zur Kathedrale und entlang des Hafens. Dann geht es durch die phantastische Schärenwelt bis nach Stockholm. Dort ist für alle Leser der VOLKSDORFER ZEITUNG als Highlight ein Ausflug zum Schloss

und in die Altstadt im Preis eingeschlossen! Am 11. Juli erreichen Sie nach einer erlebnisreichen Woche Warnemünde.



**Reisetermin: 04. bis 11. Juli 2015**

**Eingeschlossene Leistungen:** Kreuzfahrt in der gebuchten Kabine ab/bis Warnemünde, Ausflug in Stockholm, Mahlzeiten an Bord in den Buffet-Restaurants, Tischgetränke wie Wein, Bier und Softdrinks zu den Mahlzeiten, Nutzung des Body & Soul Spa, Kinderbetreuung, u.V.m. .

ab  
**€ 849,-\***  
pro Person

AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3d, 18055 Rostock

Pro Person / 2-Bett-Innenkabine: ab Euro 849,-  
Pro Person / 2-Bett-Meerblickkabine: Euro 1.199,-  
Pro Person / 2-Bett-Balkonkabine: Euro 1.349,-

\*AIDA VARIO Preis in der 2-Bett Innenkab., limitiertes Kontingent buchbar bis spätestens 14.04.15

## VERSAILLES

### SCHLOSS VERSAILLES - FONTAINEBLEAU - PARIS - MONETS GARTEN

**G**ehen Sie mit uns auf Entdeckungstour! Bei dieser außergewöhnlichen Reise entführen wir Sie einmal nicht nur in das pulsierende Paris, sondern in das malerische Versailles. Dort befindet sich auch das zauberhafte Hotel Residence du Berry, in dem Sie wohnen.

Unser Programm umfasst natürlich die Besichtigung des weltberühmten Schlosses sowie ebenso Schloss Fontainebleau. Sie erleben den traumhaften Garten des Impressionisten Monet und natürlich zeigen wir Ihnen auch Paris im Rahmen einer Stadtrundfahrt. Ein freier Tag gibt Ihnen die Möglichkeit, entweder die Metropole oder das ruhigere Versailles auf eigene Faust zu entdecken!

**Reisetermin: 13. bis 16. August 2015**

**Eingeschlossene Leistungen:** Flug ab/bis Hamburg, 3 Übernachtungen inkl. Frühstück, Besichtigungsprogramm, örtl. Reiseleitung und Reisebegleitung. EZ-Zuschlag: Euro 195,-

€ 725,-  
pro Person /  
Doppel



*Besuchen Sie uns am 18. und 19. April auf der Messe „Besser Leben“ im Sasel Haus. Sie finden uns im 1. Stock im großen Saal - wir freuen uns auf Ihren Besuch.*



**Volksdorfer**  
**Zeitung**  
LESER - REISEN

Beratung & Buchung:  
**HTH HANSETRAVEL GMBH**  
040 - 609 115 13





**VOLKSDORF, CHE BELLO!**

# Ist Volksdorf auf den Hund gekommen?

Hundeparadies Volksdorf? Die einen ärgern sich über Hundehaufen und freche Kläffer, die anderen wünschen sich mehr Auslaufzonen für ihre Lieblinge

VON GABRIELE HERKSEN

➤ **Aus dem Straßenbild sind sie längst nicht mehr wegzudenken** und gefühlt nimmt ihre Zahl spürbar zu. Derzeit sind in Hamburg knapp 60.000 Hunde offiziell registriert, wobei man schätzt, dass etwa 20.000 Vierbeiner nicht angemeldet sind. Hamburg gilt als „hundefreundlichste Stadt“ der Republik und bietet mit seinen Freiflächen ideale Voraussetzungen für ein erfülltes Hundeleben. Neben Mischlingen sind Jack-Russel-Terrier und Labrador-Retriever besonders beliebt

## **Volksdorfer Disziplin - Hundehaufen sind rar**

Auch in Volksdorf erobern die Vierbeiner den Stadtteil. Nicht immer zur Freude von Anwohnern, denn auf einigen „Gassigeh-Rennstrecken“, trüben unschöne Hundehaufen die Idylle. Anwohner Siegmund K. hat ein positives Verhältnis zu den Tieren und freute sich über viele Jahre an seinem tapsigen Dackel-Rüden. Doch wenig Verständnis hat er für Hun-

dehalter, die nicht bereit sind, die erkennbaren Hinterlassenschaften ihrer Lieblinge zu entfernen. Seit Monaten finden sich nun in diversen Nebenstraßen schwarze Plastikbeutel, die - an Bäumen angebracht - das Entfernen der Exkremate leicht machen. „Das wird ganz gut angenommen“ hat seine Nachbarin festgestellt und würde sich freuen, wenn diese bürgerfreundlichen „Hilfsaktionen“ einen nachhaltigen Lerneffekt bewirken.

Eine Paradies, nicht nur für Vierbeiner, ist die Volksdorfer Horst-Niederung. Hier treffen sich allmorgendlich Hundefreunde mit ihren Lieblingen und das Nebeneinander von Tieren, Schulkindern, Radfahrern und Spaziergängern funktioniert. Man kennt sich, die meisten Hunde auch mit Namen, und viele nette Bekanntschaften haben sich im Lauf der Zeit ergeben.

Gern würden die Tiere hier ohne Leine im Dickicht herumtollen oder nach Hundeherrzenslust mit Artgenossen über die Wege flitzen, doch in Hamburg gilt der Leinenzwang und

freie Auslaufflächen sind rar. Wer die Anleinplicht missachtet, der riskiert, entsprechend dem Bußgeldkatalog der Hamburgischen Bezirksämter vom 01.08.2014, ein Ordnungsgeld (bei Fahrlässigkeit) in Höhe von 50 bis 300 Euro bzw. bei Vorsatz von 100 bis 500 Euro pro Verstoß.

## **Hunde brauchen Auslauf**

Der Nachbar Ahrensburg geht hier aktuell neue Wege und plant auf vier Grünflächen Auslaufzonen sowie zusätzlich einen 10.000 Quadratmeter großen Platz, auf dem sich die Tiere unbeschwert austoben können. Der Vorstoß dort kam von der CDU. Detlev Levenhagen, Stadtverordneter: „Die Gesetze und Verordnungen aus den Jahren 2004 und 2005 erschweren die artgerechte Haltung von Hunden. Ein besonderes Problem ergibt sich aus der immer weiterreichenden Beschneidung des Freilaufs.“

Ob dies Modell auch Vorbildcharakter für Volksdorf haben kann, wäre zu klären. Hund, Herrchen und Frauchen würden es danken.



## **Hundeglück am Höltigbaum**

Wer motorisiert ist und den Weg zum Höltigbaum / Sackgasse Eichberg in Rahlstedt nicht scheut, der findet dort „Hundeglück in Reinform“. Das drückt (nach Meinung der Internetplattform: hundewiese-hamburg.de) alles aus, was man zu dieser Hundewiese sagen kann. Das 37.900 qm große Areal ist komplett eingezäunt und Streuner können sich hier nach Herzenslust austoben. Es gibt ausreichend Mülleimer und einen schützenden Unterstand bei Regenwetter.



„Die Horst ist ein kleines Paradies für meine Lulu“

Edda Jungnickel  
mit Hündin Lulu

„Man trifft beim Gassi-Gehen viele nette Leute und kennt die meisten Hunde mit Namen“

Inge Wittenborg  
mit Hündin Paula



## BÜRGERVEREIN WALDDÖRFER E. V.

# Aktiv seit 67 Jahren

Seit 1948 für Erhalt und die Verbesserung der Lebensqualität im Stadtteil

### ➤ 1888 zählte Volksdorf 476 Einwohner.

Das Dorf hatte weder einen Arzt noch eine Hebamme, die Straßen waren ungepflastert, in den Gastwirtschaften „Zur Friedenseiche“ und „Hotel Stadt Hamburg“ wurden die Ausflügler aus der Stadt bewirtet. Der Dorfgeselligkeit dienten zwei Vereine: der 1877 gegründete Männergesangsverein „Concordia“ und der 1881 gegründete Schützenverein. Volksdorf hatte 1888 zwar eine Masernepeidemie unter den Schulkindern, aber einen echten „Notstand“ gab es nicht. Das Ortsstatut gab der Gemeindeversammlung weitgehende Entscheidungsfreiheit bei Budgetbeschlüssen, Straßenbauten, Schulangelegenheiten, Beschäftigung von Angestellten, Verpachtungen und vielem mehr. Alles in allem ein friedliches kleines Dorf.

Natürlich gab es auch einen Bürgerverein. Der Zweck: Unter seinen Mitgliedern einen vorurteilsfreien, kräftigen Bürgersinn zu wecken und zu pflegen, die gesunde und gedeihliche Entwicklung des Gemeinwesens zu fördern. Nebenbei will der Verein durch gesellige Zusammenkünfte der Mitglieder die Annäherung der verschiedenen Berufsarten und Gesellschaftsklassen fördern und soziale Gegensätze ausgleichen. War dieser erste Volksdorfer Bürgerverein erfolgreich? Wir wissen es nicht. Offenbar wurde er von der „herrschenden

Klasse“ schlichtweg ignoriert und 1919 ausgetragen. Gleichwohl wurde – nur vier Monate später – der „Gemeinnützige Verein in Volksdorf 1919“ gegründet. 1934 wurde auch dieser Verein aufgelöst.

Der jetzige BÜRGERVEREIN WALDDÖRFER wurde am 3. Juni 1948 von 30 Mitgliedern (mittlerweile zählte Volksdorf knapp 14.000 Einwohner) gegründet und 1970 in das Vereinsregister eingetragen.

### Heute entscheiden, wie wir morgen leben

Der Bürgerverein kümmert sich aktuell um den Erhalt und die Verbesserung der Lebensqualität im Stadtteil. Seine Themen sind eine maßvolle Baupolitik, vernünftige Verkehrsmaßnahmen, ein Ausbau des Radwegnetzes, optimale Sporteinrichtungen, ausreichend Kindergartenplätze, angemessen breite Wege für Mütter mit Kinderwagen und Bürgern mit Gehhilfe, die Förderung der Jugend-, Familien- und Altenarbeit, attraktive kulturelle Veranstaltungen aber auch eine optimale Nahversorgung, denn die Gewährleistung wohnungsnaher Geschäfte ist ein Teil der Lebensqualität im Ort.

### Engagement und Geselligkeit

Der Bürgerverein Walddorfer ist Mitglied in der „Arbeitsgemeinschaft der Bürgervereine im Bezirk Wandsbek“ sowie im „Zentralausschuss Hambur-



gischer Bürgervereine“. Präses ist hier die ehemalige Senatorin Dr. Herlind Gundelach. Über den „ZA“ fordern die einzelnen Vereine mehr politischen Einfluss, wenn es um gravierende Belange der Bürger geht.

Die Mitglieder des Bürgervereins sind im Freizeitbereich sehr aktiv. Beliebt sind die Bridge- und Kanastergruppe, ebenso Doppelkopf und Skat. Alle 14 Tage wird gekegelt und monatlich sind die Wanderfreunde unterwegs. Hinzu kommen Tagesfahrten per Komfortbus sowie Radtouren. Alle Gruppen treffen sich regelmäßig und freuen sich über weitere Teilnehmer. Die aktu-

**Oben: Das Angebot für seine Mitglieder weiter auszubauen ist den Gruppenleitern wichtig.**

**Unten: „Was ist die Aufgabe der Bürgervereine im 21. Jahrhundert“ diskutieren Bürgervereine und Zentralausschuss Hans-Jürgen von Appen, Präses ZA Dr. Gundelach, Heinrich Schreiben und Peter Lüth (von links).**

ellen Angebote und Kontakte finden sich im Internet unter [www.buergerverein-walldorfer.de](http://www.buergerverein-walldorfer.de) sowie in der Mitgliederzeitung „DAS WALDHORN“, die alle zwei Monate erscheint und dann im Dorf ausliegt.

Zunehmend zugeparkte Straßen: Fast täglich werden Autospiegel „abgeschossen“.



## PARKSCHÄDEN

### Spiegel-Fechtere

➤ **Seitdem die Straße Im Alten Dorfe** (zwischen Dorfwinkel und Lerchenberg) regelmäßig zugeparkt ist, mehrten sich die Schäden an dort abgestellten Autos. Die Straße wird zum Flaschenhals und bei Gegenverkehr ziehen die Fahrer ihre Autos häufig zu sehr nach rechts um eine Kollision zu vermeiden. Fast täglich werden so Autospiegel „abgeschossen“.

Normalerweise zahlt die Haftpflichtversicherung des Verursachers, doch fast immer begeht dieser Fahrerflucht – der Geschädigte bleibt auf den Reparaturkosten sitzen. Kosten, die nicht unerheblich sind und schnell an die 300-Euro-Grenze stoßen. Viele neuere Pkws bieten die Möglichkeit, den Außenspiegel einzuklappen, das sollte man nutzen.



# Ehrig

www.ehrig24.de



## FRÜHLINGSERWACHEN

bei Zweirad Ehrig mit E-Bike Probefahrt!

Am verkaufsoffenen Sonntag, den 29.03.2015 begrüßt Sie das Team von Zweirad Ehrig und lädt Sie ein zur E-Bike Probefahrt! Die Zukunft des modereren Radfahrens. Das beste E-Bike mit Bosch Motor von Stiftung Warentest im Angebot mit einem 200,00€ Preisvorteil!

Wir freuen uns auf Sie zur Probefahrt mit Ihrem neuem E-Bike!



  
**PEGASUS**  
PREMIO E8 F

€ 2.499,-

€ 2.299,-



Stiftung  
Warentest

test



GUT (2,2)

PEGASUS  
Premio E8 F

Im Test:  
10 Elektrofahrräder  
Ausgabe 8/2014  
www.test.de

14/NL24

Am verkaufsoffenen Sonntag, 29.03.2015 haben wir in der Zeit von 13 bis 18 Uhr geöffnet!!

Zweirad Ehrig, Claus-Ferck-Straße 39, 22359 Hamburg, Tel. 040/6034501







# QUEEN ELIZABETH NIEDERLANDE

HAMBURG – HAMBURG

5. – 9. Mai • 4 Nächte • Q505

#### BEI DIESER REISE INKLUSIVE:

- ✓ Vollpension an Bord mit 24-Stunden-Suiterservice
- ✓ Eine Flasche Sekt/Champagner zur Begrüßung auf der Suite
- ✓ Getränkestationen mit Kaffee, Tee, Wasser und Säften (24 Stunden verfügbar)
- ✓ Vielseitiges Kurs- und Vortragsangebot mit deutschsprachigen Gastrednern
- ✓ Landausflüge mit deutschsprachigen Reiseleitern in Amsterdam hinzbuchbar



Sail-Away-Preis pro Person  
ab/bis Hafen,  
Princess Suite ab

€ 999,-\*

\*Limitiertes Kontingent

**Residieren Sie in einer Suite der eleganten Queen Elizabeth, genießen Sie das malerische Amsterdam und erleben Sie das Einlaufen im Hamburger Hafen zum Hafengeburtstag!**

## HAMBURGER KREUZFAHRT KONTOR



*Inner Circle Club*

Buchbar bei: **HTH Hanstravel GmbH**

**Telefon: 040 - 609 115 13**



QUEEN ELIZABETH

QUEEN MARY 2

QUEEN VICTORIA



## Neulich im Dorf...

VON HERMINE WOLF

➤ **Wenn ich durch die Einkaufsstraße unseres schönen Dorfes fahre**, benötige ich an einem Mittwochmorgen mindestens drei Hände, um alle mitzuzählen. Nicht dabei sind die, die sich rund um den Wochenmarkt drängen...

Ich spreche von den SUVs, den Großraumlimousinen, die aussehen wie ein Geländewagen, aber meist keine mehr sind. Allenfalls noch zuschaltbarer Allradantrieb macht das große Sports Utility Vehicle wenigstens ein bisschen sportlich. Ansonsten sieht es nur gewaltig aus. Meist so gar nicht wie die junge Frau, die dieses Vehicle steuert.

Mitte 30, zierlich und mit gekauft zerrissenen Jeans nimmt sie den erstbesten Parkplatz. Problem daran ist nur: die heutigen SUVs sind doch glatt mal 10-15 cm breiter als noch die ersten, die vor 20 Jahren Sharan, Espace, Voyager oder auch anders hießen und schon unsere Kinder erhaben und bequem durch die Straßen kutschierten. Ein öffentlicher Parkplatz muss eine Norm-Breite haben. Haben unsere in Volksdorf selbstverständlich auch. Trotzdem bleiben oft nur 20 cm zum Aussteigen – macht auf jeder Seite 10 cm. Da nützt es dann auch nichts, die zierliche Frau mit wenig Stoff an den Knien zu sein.

Aber sie weiß sich zu helfen: ein Stück nach rechts – so weit es irgend geht (ach, in das Nachbarauto muss auch irgendwann jemand hinein?) und schon reicht der Platz dann tatsächlich – wenn auch nur für sie. Und dann komme ich, Mitte 50, nicht mehr ganz so schlank wie zu Galaxy-Zeiten und à jour mit Rückenschmerzen etwas unbeweglicher als sonst.

Ich bitte eine von den Zierlichen, die grad so sinnvoll geparkt hat (jedenfalls für sie), doch freundlicherweise kurz etwas zurückzusetzen, damit ich einsteigen kann – in mein sehr viel kleineres Auto. Sie hingegen stellt sich vor den Spalt zwischen unseren Fahrzeugen, lässt ihre Augen über meine nicht mehr ganz so schlanke Silhouette wandern, und sagt dann von oben herab: „Ich bin zuversichtlich, dass Sie das auch ohne mich schaffen“. Dreht sich um und geht. Ich habe es schon mehrfach gehört: bei einigen SUVs ist die Arroganz im Preis inklusive. Ich kann nur hoffen, dass ich meinen Töchtern etwas mehr Anstand beigebracht habe, wenn irgendwann sie die nächste Generation der SUVs fahren.

### Zu vermieten

Herrliche, 40qm große Dachterrasse mit Blick über VOLKSDORF mit 100qm (Din-Norm) großer 3-Zimmer Wohnung. Erste Lage, ruhig, direkt im Fußgänger-Zentrum von Volksdorf, Weiße Rose; Geschäfte und Ärzte fußläufig zu erreichen, Lift, Tiefgarage möglich, Kellerraum.

Vollständig saniert und renoviert, elegante Einbauküche, neues Bad und sep. WC, hochwertige IP-20 Einbauschränke. Netto Kaltmiete: 1.240,00 zzgl. NK, Kautions, Courtage. Energieausweis vorhanden/Energieverbrauchskennwert 157,00KW/h (m2).

www.Gladigau-Immobilien.de Telefon: 040 - 36 90 80





Claus Knupper mit seinem Snackholder: Egal wie sich die Flasche neigt, der Snackholder bleibt in der Senkrechten.

## Nachbarn...

# „... und dann hatte ich die Lösung!“

„Eine Flasche ohne Snackholder ist wie eine Erdnuss ohne Flips“

➤ „Ich stand auf einer Feier mit einer Flasche Bier in der einen und Erdnüssen in der anderen Hand, als mich ein Freund begrüßen wollte. Ich steckte die Erdnüsse in den Mund und wischte mir die Hand, um sie vom Salz zu säubern, an meiner Hose ab. Die Situation war grotesk. Ich dachte, das geht doch anders und besser. Da war – am Anfang eher vage – die Idee zum SNACKHOLDER geboren.“ Erzählt Claus Knupper (49), den die meisten Volksdorfer als Ansprechpartner bei ihrer HAS-PA kennen, wo er seit 24 Jahren für guten Service sorgt.

### Vom Abstrakten zum Konkreten

Vom Abstrakten zum Konkreten dauerte es Monate. Und es stellte sich die Frage, „Wie bringe ich so ein Produkt auf den Markt?“ Allein hat man praktisch keine Chance, wusste er. Seine Suche nach Kooperation und Hilfe führte ihn zum ER-FINDERHAUS BERLIN. Die recherchierten, ob es ein solches Angebot bereits gab und ob

eventuell sogar ein Gebrauchsmusterschutz vorlag. Zum Glück war dies nicht der Fall. Das Erfinderhaus organisierte für Knupper den Schutz seiner Idee und gab ihm die Möglichkeit, mit Hilfe der Berliner Firma „trickreich“, einen Prototypen des „Snackholders“ zu bauen sowie diesen später in kleiner Serie zu fertigen. „Von der Idee bis zum fertigen Produkt haben mich die Leute begleitet. Einfach fantastisch!“ schwärmt er.

### Ein Hingucker auf jeder Feier

Der Snackholder, hergestellt aus umweltfreundlicher Pappe, wird vom Benutzer über den Hals seiner Flasche geschoben. Neigt sich die Flasche beim Trinken, so bleibt der Behälter in der Senkrechten und ein Deckel verhindert, dass etwas herausfällt. „Eine Flasche ohne Snackholder ist wie eine Erdnuss ohne Flips. Denn nur mit Erdnussflips, Chips und Nüssen schmeckt das Bier fast doppelt so gut“ sagt ein lächelnder Claus Knupper, der weiß, dass seine Erfindung der Hingucker

auf jeder Feier ist. Seine Partyhilfe vertreibt er über das Internet unter [www.erfinderladen.com](http://www.erfinderladen.com). Knupper: „Das Geniale ist natürlich auch, dass sich auf der weißen Pappe Werbung gut platzieren lässt und für den Gastgeber wirbt“. Ob er schon neue Ideen hat? Auch hier lächelt er: „Mir geht immer viel im Kopf herum“.

„Mir geht immer viel im Kopf herum“

Claus Knupper, Erfinder



**Druckatelier**

**SCHOOP** GmbH

**Ihre Bergedorfer Druckerei**

- OFFSETDRUCK
- DIGITALDRUCK
- SCHILDER
- STEMPEL

Kurt-A.-Körper-Chaussee 64  
(neben der Tankstelle)  
21033 Hamburg-Bergedorf  
Tel.: 040 / 735 48 28



## VERANSTALTUNGSPROGRAMM

# Frühlingsmusik in der Residenz am Wiesenkamp

Per Bildvortrag nach Portugal und in die USA „reisen“

### LICHTBILDVORTRAG

**USA - Im Westen die Besten**  
Montag, 13. April um 18 Uhr  
im Studio

➤ **In seinem Lichtbildvortrag** nimmt der Referent Wolf Leichsenring seine Zuschauer mit auf eine Wohnmobilreise quer durch den nordamerikanischen Kontinent, welche in Baltimore beginnt und schließlich – nach 70.000 Kilometern und doppelter Kontinentdurchquerung – im kanadischen Halifax endet.

### 70.000 Kilometer in Bildern erzählt

Die Reise führt zunächst an die Pazifikküste nach San Diego. Die traumhafte Straße, der Pacific Coast Highway mit seinem prachtvollen Mount Rainier, weist den Weg nach Norden bis

nach Seattle und weiter an die kanadische Grenze. Zusätzlich gehen Abstecher ins Inland zu verschiedenen Nationalparks wie dem Yellowstone Park und dem Yosemite Park sowie dem Bryce Canyon und dem Grand Canyon. Eintritt 5,- €

### MUSIKALISCH-LITERARISCHER SPAZIERGANG

„Der Frühling ist die schönste Zeit“, Sonntag, 19. April um 16 Uhr im Restaurant

➤ **Der Frühling** ist die schönste Zeit, was kann wohl schöner sein? Die Cellistin Christiane Reiling und die Pianistin Natalie Morrison setzen den Frühling musikalisch in Szene: Da weht ein musikalischer Gruß von Felix Mendelssohn-Bartholdy den Frühling



Am Wiesenkamp 16 schön im Grünen gelegen ist die Residenz nur wenige Minuten vom U-Bahnhof Meisdorf entfernt.

zu uns, Claude Debussy lockt in die Frühlingsnacht mit Mondschein, Tangos erzählen von Liebe und Leidenschaft und die Comedian Harmonists erinnern Veronika, dass der Spargel wächst. Rimski-Korsakov lässt Hummeln fliegen und Händel erinnert für einen Moment an den Erlösungsgedanken des Osterfests.

### Rimsky-Korsakov lässt die Hummeln fliegen

Die Vorleserin Viktoria Meisenburg erzählt vom besagten Lenz, der alle Verliebten verrückt macht, vom Menschen über den Hund bis zum Gänseblümchen. Die Vögel kehren wieder und es gibt ernste Gedanken auf dem Osterspaziergang. Von Erich Kästner über Kurt Tucholsky bis Heinz Erhardt, von Annette von Droste-Hülshoff und Heinrich Heine bis zu Goethe, um nur einige zu nennen – alle tragen etwas zum Thema „Frühling“ bei. Eintritt: 7,- €

### LICHTBILDVORTRAG ÜBER PORTUGAL:

**Europas Westen von der Algarve bis Porto**

Montag, 27. April um 18 Uhr im Studio

➤ **Unsere Reise** beginnen wir gemeinsam mit dem Referenten Wilfried Blötz im Süden an der Algarve, wo es

neben vielen Stränden traumhafte, teils sehr zerklüftete und bizarre Küstenabschnitte und das Südwestkap Europas gibt. Danach fahren wir entlang der Westküste nach Lissabon, einer der schönsten Städte Europas. Die Hauptstadt Portugals ist mit rund 3 Mio. Einwohnern nicht nur die größte Stadt des Landes, sondern auch das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum.

### Lissabon, eine der schönsten Städte Europas

Lissabon bietet neben dem berühmten Blick von der längsten Hängebrücke Europas einen beeindruckenden Altstadt-kern mit Ober- und Unterstadt. Etwas außerhalb der Stadt in Belém gehören das Denkmal der Entdeckungen und das Hieronymuskloster zu den Höhepunkten für jeden Touristen. Anschließend fahren wir nach Sintra und erleben den Sonnenuntergang am westlichsten Zipfels Kontinentaleuropas. Weiter geht die Fahrt gen Norden mit Stationen im Wallfahrtsort Fatima sowie in den Weltkulturerbestätten von Batalha, Tomar und Coimbra, bis wir nach Guimaraes, der Wiege Portugals gelangen. Bevor wir uns an der Westküste im Atlantik entspannen besuchen wir Porto, die schöne Metropole am Douro, und genießen eine Portweinprobe. Eintritt: 5,- €

## Mehr als ein Dach über dem Kopf



## Residenz am Wiesenkamp

Mit Sicherheit, Komfort und Pflegequalität residieren in Volksdorf.

Entscheiden Sie sich jetzt, aktiv und rechtzeitig für einen Einzug in die Residenz.

### Wohnpark am Wiesenkamp

Ein Unternehmen der Albertinen-Gruppe  
Wiesenkamp 16 · 22359 Hamburg  
Telefon: 040 / 644 16 - 0  
info@residenz-wiesenkamp.de  
www.residenz-wiesenkamp.de

Wir bieten im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) sowie des Bundesfreiwilligendienstes Einsatzstellen im sozialen Bereich sowie in der Kulturabteilung. In direkter Nähe der U-Bahn-Station Meisdorfer Weg

albertinen<sup>+</sup>  
in besten Händen



Nah am Kunden – nah am Marktgeschehen

# Volksdorf flüstert wieder!



Alles, was Volksdorf so lebens- und lebenswert macht, viele ausgewählte Tipps und Adressen von Volksdorfern für Volksdorfer Familien



Alles, was Volksdorf so lebens- und lebenswert macht, viele ausgewählte Tipps und Adressen von Volksdorfern für Volksdorfer in der aktiven zweiten Lebenshälfte



Unser gerade neu aufgelegtes familienbezogenes Volksdorf-Magazin „Stadtteilgeflüster“ hat jetzt eine wichtige Ergänzung erfahren: **Stadtteilgeflüster Aktiv 50+** eine spezielle Ausgabe für alle Volksdorfer in der zweiten Lebenshälfte. Wieder mit vielen ausgewählten Tipps und Adressen. Und – besonders interessant – mit einem **ausführlichen Marktbericht** über die aktuelle Wertermittlung auf dem Volksdorfer Immobilienmarkt. Hier wird ausnahmsweise nicht geflüstert. Harte Facts erleichtern Ihnen Ihre weitere Vermögens- und Lebensplanung.

Die beiden kostenlosen Magazine liegen ab Mitte April in unserem Shop in Volksdorf, Wiesenhöfen 4, für Sie bereit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Shop Volksdorf · Wiesenhöfen 4 · 22359 Hamburg · Tel. 040 - 64 20 88 20 · Fax 040 - 64 20 88 21

[www.reschke-immobilien.de](http://www.reschke-immobilien.de)



# Willkommen in Ihrer Filiale Volksdorf.



Stefan Asshauer  
Filialdirektor  
Telefon (040) 60996-26



Andrea Heiden  
Leiterin Privatkunden  
Telefon (040) 60996-22



Marita Schmitz  
Leiterin Geschäftskunden  
Telefon (040) 3701-2343

Als Kunde erwarten Sie heute nicht nur erstklassige Finanzlösungen, sondern eine faire und verständliche Beratung. Wir wollen Ihren Ansprüchen gerecht werden – und haben uns zum Ziel gesetzt, Sie als verlässlicher und leistungsstarker Partner auf Ihrem privaten und geschäftlichen Weg zu begleiten. Dafür verbinden wir die Reichweite, Erfahrung und Leistungsstärke eines global führenden Finanzdienstleisters mit der Zuverlässigkeit und Kundennähe einer Hausbank.

Sprechen Sie jetzt mit uns.

Filiale Hamburg-Volksdorf  
Im Alten Dorfe 25 – 27  
22359 Hamburg

*Leistung aus Leidenschaft*

